ORIGINAL Kärntnerland® MIDI

25 Jahre Kompetenz!

Bedienungsanleitung
Display und Panel

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	Touch - Controller CM11	Seite 5
Kapitel 2	Touch - Display	Seite 6
Kapitel 3	Style - Modus	Seite 20
Kapitel 4	MIDI-File Modus	Seite 38
Kapitel 5	MP3 - Modus	Seite 52
Kapitel 6	SONG - Modus	Seite 64
Kapitel 7	INFO - Funktionen	Seite 74
Kapitel 8	Fernsteuerung der OKL-Box OKL-8A	Seite 85

Allgemeines

Die folgende Bedienungsanleitung bezieht sich ausschließlich auf die Bedienung des Premium IV Touch-Display´s. Sollte ihr Midi-System kein derartiges Display besitzen, stehen keine der nachfolgenden Features zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Display-Bedienung über sanftes Berühren der Tastenfelder erfolgt. Übermäßig starkes Betätigen der Tastenfelder kann zur Beschädigung führen.

Direkte Sonneneinstrahlung auf das Display sollte möglichst vermieden werden, da die Lesbarkeit stark beeinträchtigt wird.

Nebenan sehen Sie das Display mit all seinen Anzeigeelementen. Auf der rechten Displayseite befinden sich zwei Steckplätze für SD-Karten, ein Standard SD-Kartenslot und ein Mikro SD-Kartenslot,wobei zur Zeit nur **ein** Slot (ausgenommen MP3 Dateien) benützt werden kann.
Wir empfehlen Ihnen den Mikro SD-Kartenslot zu verwenden (besserer Diebstahlschutz).

SD-Karte

Die mitgelieferte SD-Karte besteht aus 6 Kategorien (Ordner), wobei deren Namen von „Original Kärntnerland“ vorgegeben sind und nicht verändert werden sollten.

Anordnung der Kategorien (Ordner) auf der SD-Karte:

MIDIFILE
MP3 (kann auf zweite SD-Karte verschoben werden)
PATCH
SONG
SOUND
STYLE

Die Ordner MIDIFILE, MP3, PATCH, SONG und STYLE können bis zu 24 Unterordner enthalten, wobei jeder Unterordner Platz für bis zu 100 Dateien hat. Die Namen der Unterordner sind frei wählbar und werden im Touch-Display mit max. 5 Zeichen angezeigt.

Struktur vom Ordner PATCH:

Hauptordner	**Unterordner**	**Patch-Datei**
PATCH	00DP256	00Avsenik A
		01Avsenik B
		02Avsenik C
		...
		...
		99.....
	02Test	00Test1
		01Test2
		...
		...
		99Test...

Der Name der Patch-Datei wird im MIDI IV PC-Programm festgelegt und kann maximal 16 Zeichen beinhalten.

Wichtiger Hinweise:

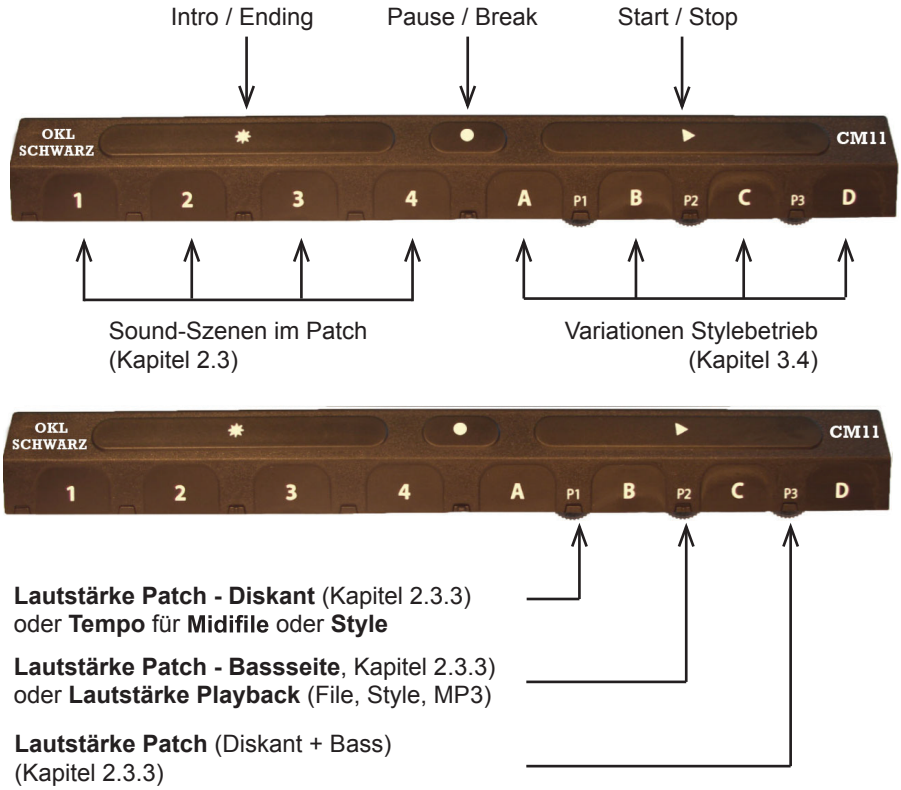
Die Ordner **MIDIFILE** und **MP3** können mit eigenen Dateien bespielt werden.

Das Editieren von den vorhandenen **STYLES** geht nur mit einem entsprechenden Programm, zB CASM-Editor. Entsprechendes Know-How ist von Nöten.

Das Erstellen von **PATCHES** erfolgt mittels MIDI IV PC-Programm, welches von OKL in Verbindung mit entsprechenden Schulungen angeboten wird.

SONGS können entweder über das Touch-Display oder über das MPR4 PC-Programm erstellt werden.

Kapitel 1: Touch-Controller CM 11



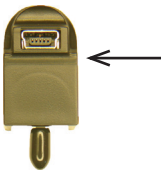
Durch kurzes Drücken von Drehregler P1 oder P2 kommen Sie in einen Modus, wo das Tempo und die Lautstärke von MIDI-File, Style, MP3 oder Song im Ruhezustand (vor dem Drücken der Starttaste) geändert werden können. Dieser Modus wird durch eine blaue LED an der Stirnseite des CM 11 Controllers angezeigt.
Durch nochmaliges kurzes Drücken von P1 oder P2 verlassen Sie diesen Modus und die blaue LED erlischt. Die Regler sind nun wieder für die PATCH-Lautstärken aktiv.

Hinweis:
Funktionen und Bedienung des Touch-Controllers CM 11 werden in den jeweiligen Kapiteln genau beschrieben.

Hinweis:
Die Belegung der CM 11 Bedienelemente kann mit Hilfe der MIDI IV PC-Software den eigenen Wünschen angepasst werden (umprogrammieren).

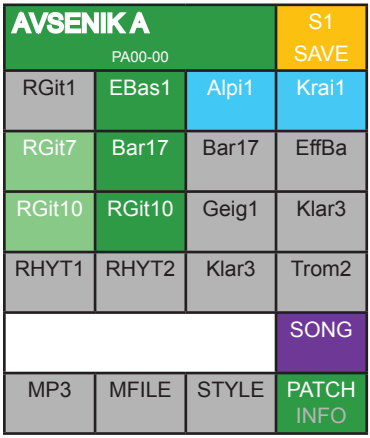
Kapitel 2: Touch-Display

Während des Einschaltvorganges wird kurz die aktuelle Softwareversion im Display angezeigt. Diese kann auch zu einem späteren Zeitpunkt noch abgefragt werden. (INFO-Taste)
Überprüfen Sie bitte, ob diese auf dem aktuellen Stand ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so können Sie mit entsprechender OKL Software (gratis zum Download) Ihr MIDI IV-System updaten.
Aktuelle Daten erhalten Sie unter www.schwarz.cc



Das Update wird über die USB Schnittstelle (am Selektschalter) eingespielt. Das entsprechende Programmierkabel ist optional erhältlich.

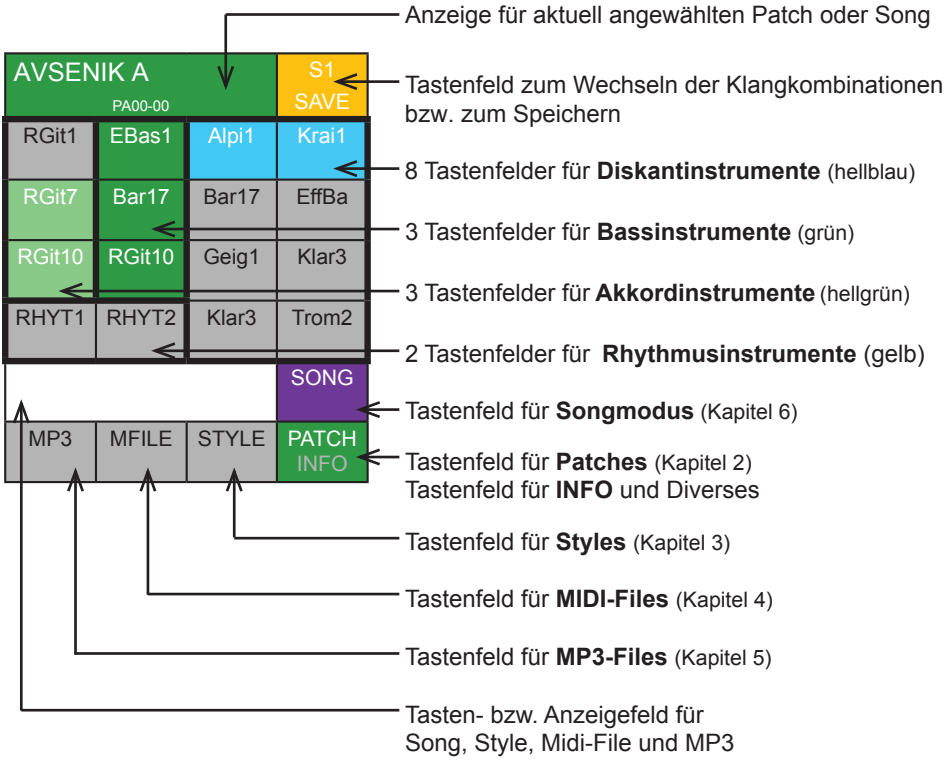
Anschließend erscheint das Touch-Display mit folgender Anzeige



Hinweis:
Nach dem Startvorgang erscheint im Display immer das erste Patch vom ersten Patchordner PA00-00.
In diesem Beispiel ist es „**AVSENIK A**“ (OKL Werkseinstellung).

Patch-Konfiguration für Szene 1 (S1):
- im Diskant sind 2 Instrumente aktiv (hellblau)
- im Bass sind 3 Instrumente aktiv (grün)
- im Akkord sind 2 Instrumente aktiv (hellgrün)

Touch-Display



Zuordnung LIVE Spiel:

MIDI-Kanal 01: Diskant 1
MIDI-Kanal 02: Diskant 2
MIDI-Kanal 03: Diskant 3
MIDI-Kanal 04: Diskant 4
MIDI-Kanal 05: Diskant 5
MIDI-Kanal 06: Diskant 6
MIDI-Kanal 07: Diskant 7
MIDI-Kanal 08: Diskant 8
MIDI-Kanal 09: Bass 1
MIDI-Kanal 10: Bass 2
MIDI-Kanal 11: Bass 3
MIDI-Kanal 12: Akkord 1
MIDI-Kanal 13: Akkord 2
MIDI-Kanal 14: Akkord 3
MIDI-Kanal 15: Rhythmus 1
MIDI-Kanal 16: Rhythmus 2

ALLGEMEINES

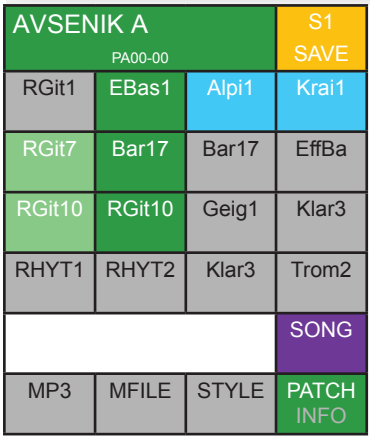
Das OKL MIDI PREMIUM IV System verwendet 32 MIDI Kanäle. Bis zu16 Kanäle für das LIVE Spiel und 16 Kanäle für Playback (Midi-File oder Style).

Hinweis:

Die Zuordnung der MIDI Kanäle kann mit Hilfe der MIDI IV PC-Software jederzeit geändert werden.

Kapitel 2.1: Patch mit Nummerneingabe auswählen

Schritt 1: Patchwahl



Zum Patchwahl bitte kurz im Display das Tastenfeld **„Patch“** berühren.

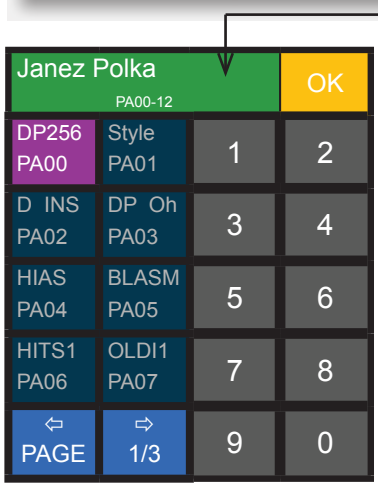
Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display

Schritt 3: Direkte Nummerneingabe eines Patches

Beispiel:
Patch Nummer 12 aufrufen:
Die Ziffern **1** und **2** kurz berühren und die Eingabe mit **„OK“** bestätigen.

Hinweis:
Um ein **Patch** per Nummern anzuwählen ist es erforderlich zu wissen, wo sich das gewünschte **Patch** befindet.

Schritt 4: Jetzt erscheint folgende Anzeige



Anzeige für aktuell gewähltes Patch

Patchname: **Janez Polka**
Patchnummer: **PA00-12** (Ordner 00, Patch 12)

Erklärung für die Patchnummer:

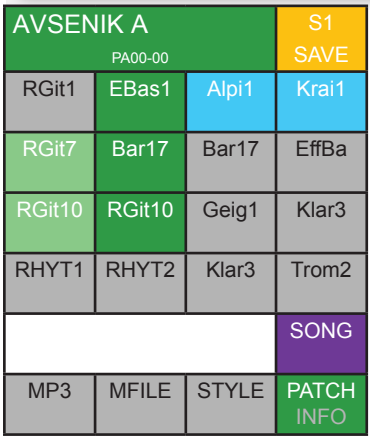
PA00 bedeutet, dass der Patch Ordner **00** angewählt wurde. Die Zahl 12 bedeutet Patch Position 12 im Ordner 00.
Soll die Anzeige wieder zum Hauptmenü zurückkehren, bitte kurz mit **„OK“** bestätigen.

Hinweis:

Es können maximal 24 Ordner mit bis zu je100 Patches per Computer angelegt werden. Die Patch-Ordner Namen sind frei wählbar, es können maximal 5 Zeichen im Display angezeigt werden.

Kapitel 2.2: Patch direkt anwählen

Schritt 1: Patchwahl



Hinweis:

Wenn Ihnen die Position eines gewünschten Patches nicht genau bekannt ist oder Sie nicht genau wissen welchen Patch Sie probieren möchten, so ist eine direkte Patch-Suche vorteilhaft.

Zur direkten Patchwahl kurz im Display das Tastenfeld **„Patch“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display

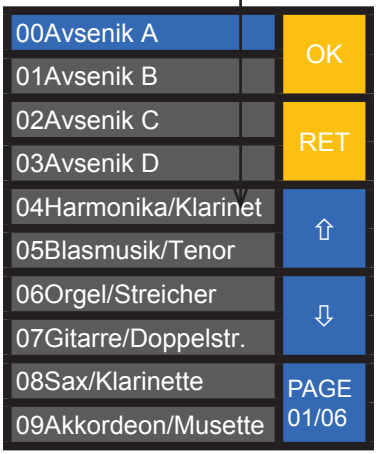
Jetzt z.B. im Display das Tastenfeld **„DP256“** berühren.

Erklärung:
Durch das Berühren des Tastenfeldes **„DP256“** wird der Ordner **PA00 angewählt,** durch die zweite Berührung geöffnet.

Schritt 3: Jetzt erscheint folgende Anzeige im Display

Hier können Sie nun mit den beiden Pfeiltasten alle im Ordner verfügbaren Patches durchblättern und bei Bedarf das gewünschte Patch auswählen.

Beispiel: Sie suchen eine Stuben Musik Einstellung dann berühren Sie nun die Tastenfläche „**04Harmonika/Klarinette**“ um die entsprechende Auswahl zu tätigen.



← Tastenfeld **„OK“** zum Bestätigen des angewählten Patches

← Tastenfeld **„RETURN“** um in die nummerische Eingabe zurückzukehren

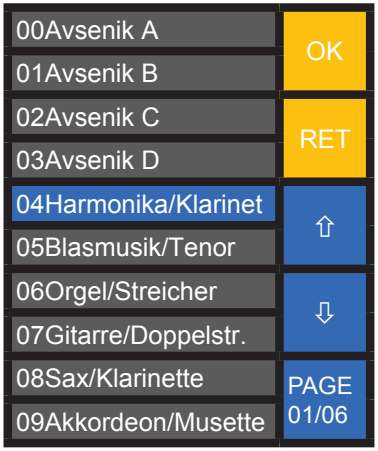
← Tastenfeld **„Seite nach oben“**, mit diesem Feld kann nach Vor geblättert werden

← Tastenfeld **„Seite nach unten“**, mit diesem Feld kann nach Hinten geblättert werden

← Tastenfeld **„PAGE“**: Damit können Sie Seitenweise (je 10 Patches pro Seite) vorwärts blättern.
Ebenso wird angezeigt, wie viele Seiten der aktuelle Ordner enthält.

Vorhandene Patches im aufgerufenen Ordner (pro Seite erscheinen 10 Patches)

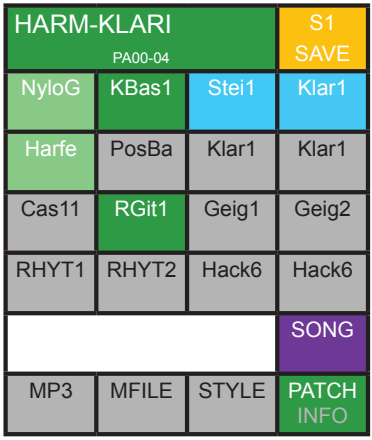
Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display



← Jetzt bitte im Display das Tastenfeld **„OK“** berühren

Erklärung:
Durch Betätigen von **„OK“** wird das ausgewählte Patch geladen und Sie kommen zurück zum Hauptbildschirm.

Schritt 5: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display



← Hier das aktuell angewählte Patch:
Harmonika/Klarinette

Erklärung:
- im Diskant sind 2 Instrumente aktiv (hellblau)
- im Bass sind 2 Instrumente aktiv (grün)
- im Akkord sind 2 Instrumente aktiv (hellgrün)

Kapitel 2.3: Szene 1 bis 4

Erklärung:
Die „**Szenen**“ sind eines der wichtigsten Features des MIDI IV Systems. Es stehen bis zu 4 programmierbare Szenen pro Patch zur Verfügung wobei jede Szene mit unterschiedlicher Instrumentenzuordnung belegt werden kann. Damit ist es bei einem Musikstück z.B. möglich die Einleitung, den Zwischenteil und den Schlußteil mit unterschiedlicher Instrumentierung zu spielen. Somit sind sie sehr nahe am „Original“.
Bei allen von OKL mitgelieferten Patches wurde eine sinnvoll entsprechende Szenen - zuordnung programmiert.

Als Beispiel ein Oberkrainer Stück mit der OKL Werkseinstellung **„AVSENIK A“** :
Folgende Instrumente sind pro Szene aktiv:

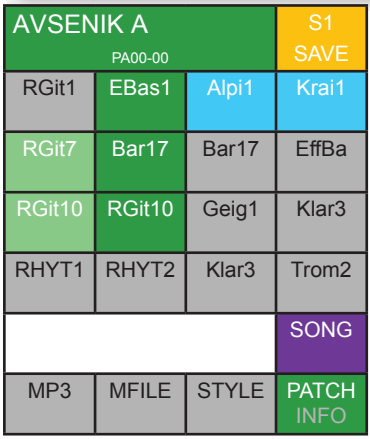
SZENE1 - S1
Alpina1 und Krainer1 Akkordeon im Diskant.
Akkordgitarre „stereo“ für die Akkorde, Bariton + E-Bass + Gitarre für die Basstasten.
Sie haben jetzt 7 Sounds die für eine perfekte Wiedergabe des Stückes benötigt werden.

SZENE2 - S2
Nun einfach auf SZENE2 schalten und folgende Instrumente kommen dazu: Zwei Klarinetten und eine Trompete, wobei die zweite Klarinette immer nur die untere dritte Stimme spielt.
Nun stehen Ihnen 10 Sounds zur Verfügung.

SZENE3 - S3
Im Diskant entfällt jetzt einfach das Alpina1 und Krainer1 Akkordeon für ein Zwischensolo mit Klarinette und Trompete. 8 Sounds sind aktiv.

SZENE4 - S4
Baritonsolo im Diskant + einem Spieleffekt für Bariton. Insgesamt sind bei dieser Szene 6 Sounds aktiv.

Kapitel 2.3.1: Sound-Szenen am Display wechseln



Bitte im Display kurz das Tastenfeld „**S1**“ berühren um zu „**S2**“ zu gelangen.

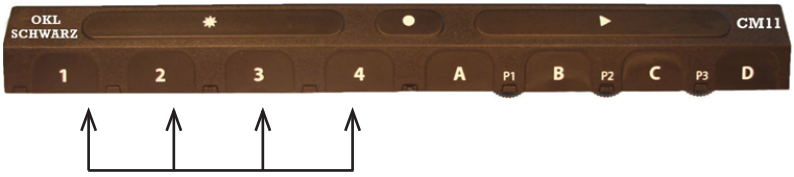
Anzeige:
Im Display springt die Anzeige Schritt für Schritt von Szene 1, Szene 2 ..... im Kreis.

Diese Bedienung ist nicht sehr praxisnahe, da der Musiker mit der rechten Spielhand zu weite Wege von der Tastatur auf das Display zurücklegen muss.

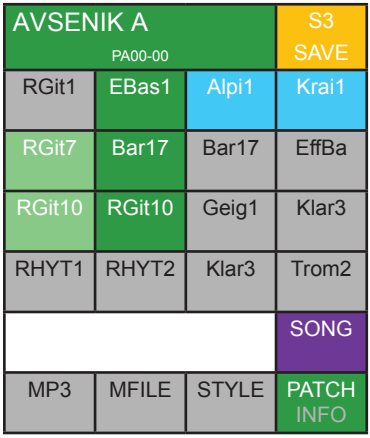
Zur einfacheren Bedienung gibt es den **CM 11.**

Kapitel 2.3.2: Szenen am CM 11 wechseln

Schritt 1: Direkt am Touch-Controller CM 11



Szenen Zuordnung im Patch - 1=Szene 1, 2=Szene 2, usw.



Am **CM 11** die Zahlen 1 - 4 je nach Wunsch kurz berühren und gelbes Feld im Display beobachten.

Anzeige:
Im Display wird entsprechend der betätigten CM 11 Taste die zugehörige Szene angezeigt. Somit können Sie bequem jede gewünschte Szeneneinstellung direkt abrufen.

Kapitel 2.3.3: Patch Lautstärke am CM 11 ändern

Lautstärke gesamt
(Diskant + Bass)

Lautstärke Bassseite

Lautstärke Diskantseite

AVSENIK A PA00-00			S1 SAVE
RGit1	EBas1	Alpi1	Krai1
RGit7	Bar17	Bar17	EffBa
RGit10	RGit10	Geig1	Klar3
RHYT1	RHYT2	Klar3	Trom2
			SONG
MP3	MFILE	STYLE	PATCH V=100

Drehregler P1 drehen, es ändert sich die Lautstärke für den gesamten Diskantbereich.
Anzeige im Displayfeld PATCH: z.B. D= 100 (Bereich: 0 - 127)

Drehregler P2 drehen, es ändert sich die Lautstärke für den gesamten Bassbereich.
Anzeige im Displayfeld PATCH: z.B. B= 100 (Bereich: 0 - 127)

Drehregler P3 drehen, es ändert sich die gesamte Lautstärke für Diskant- und Bassbereich.
Anzeige im Displayfeld PATCH: z.B. V= 100 (Bereich: 0 - 127)

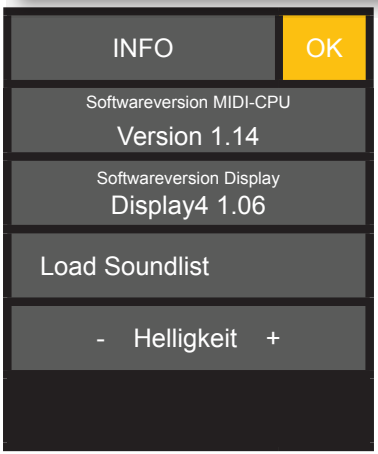
Hinweis:
Die Lautstärke Anzeige im Displayfeld PATCH schaltet nach ca. 2 - 3 Sekunden auf **INFO**.

Kapitel 2.4: Softwareversion abfragen

Schritt 1: Softwareversion abfragen

Für ca. 2 - 3 Sekunden das Tastenfeld **„INFO“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Mit **„OK“** kann das Menü wieder verlassen werden.

Info:
Die aktuelle MIDI-CPU Software-Version wird angezeigt
Die aktuelle Display Software-Version wird angezeigt
Mit dem Tastenfeld **„Load Soundlist“** wird die aktuelle Soundliste geladen um die Instrumente im Display mit Namen anzuzeigen.
Mit dem Tastenfeld **„Helligkeit“** kann die Display Helligkeit je nach Bedarf verändert werden.
Wichtiger Hinweis:
Bei hoher Helligkeit ist der Stromverbrauch auch höher, d.h. im Funkbetrieb wird dadurch die Akkulaufzeit deutlich verkürzt !!!

Kapitel 2.5: Patch Edit Modus (Parameter ändern)

Es besteht die Möglichkeit einige Parameter direkt am Touch-Display zu ändern. Es ist nicht möglich ein komplett neues Patch zu erstellen, dafür benötigt man die OKL-MIDI IV PC-Software.

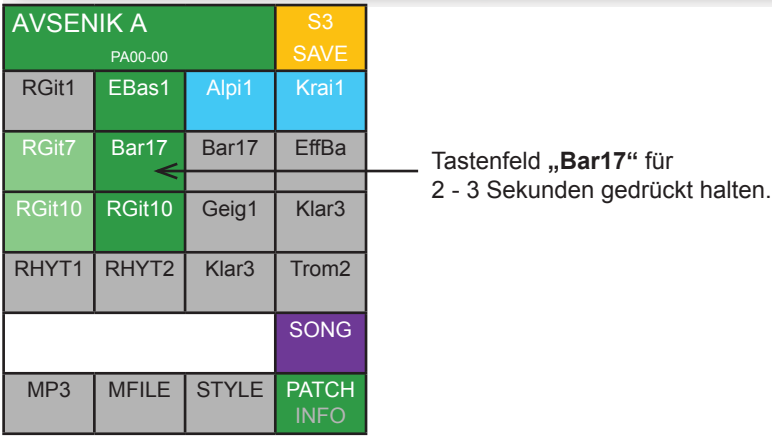
Folgende Parameter können geändert werden:

Wert	Anzeige	Bereich	Bedeutung
Volumen	(VOL)	0 - 127	Lautstärke
Velocity	(VEL)	0 - 127	Anschlaggeschwindigkeit
Reverb	(REV)	0 - 127	Effektanteil
Octave	(OCT)	- 3 bis + 3	Oktavlage
Envelope Release	(ERL)	0 - 127	Nachhallzeit vom MIDI Sound
Expression Begin	(EXB)	0 - 127	Wirksamkeit der Balgdynamik

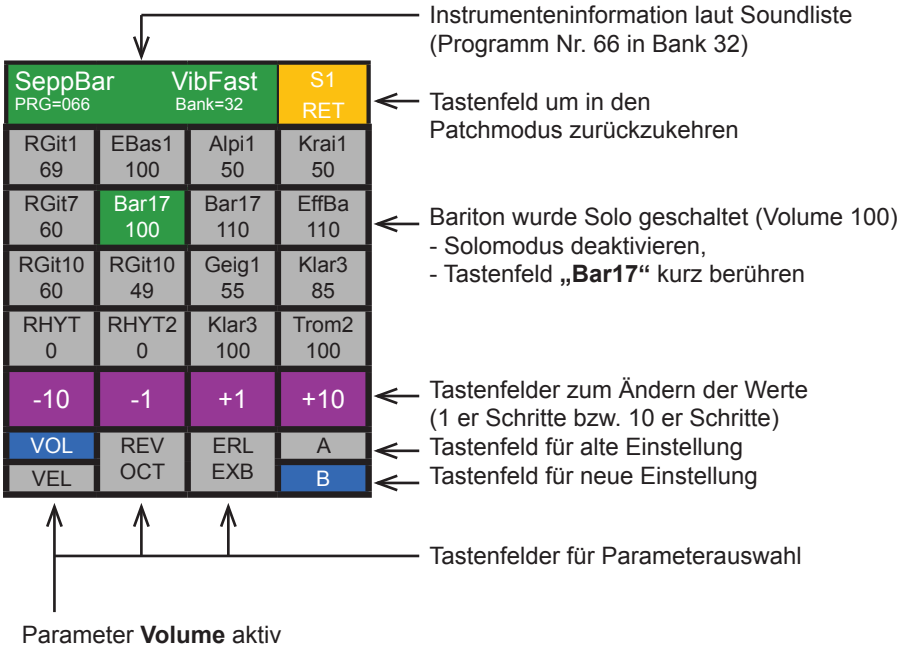
Anhand von einem Beispiel wird nun ein Parameter abgeändert und gespeichert. Der Vorgang kann für jeden anderen Parameter genauso vorgenommen werden.

Beispiel: Änderung einer Instrumentenlautstärke

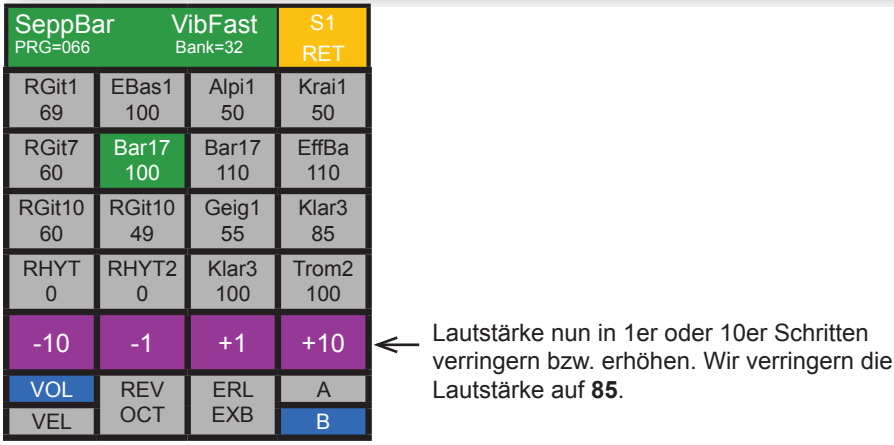
Schritt 1: Instrument auswählen z.B. **„Bar17“**



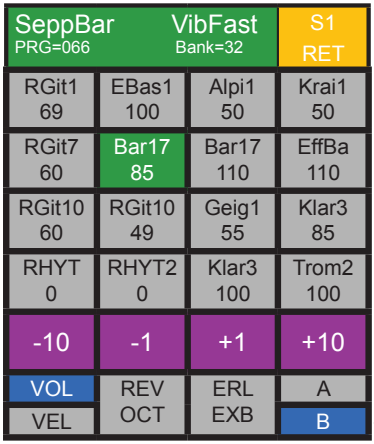
Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Schritt 3: Lautstärke ändern

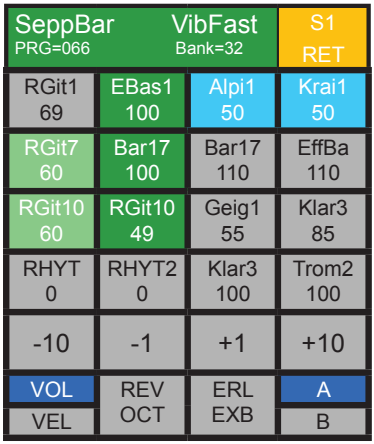


Schritt 4: Neuen und alten Wert vergleichen



← Kurz das Tastenfeld **„B“** berühren

Schritt 5: Anschließend erscheint folgende Anzeige

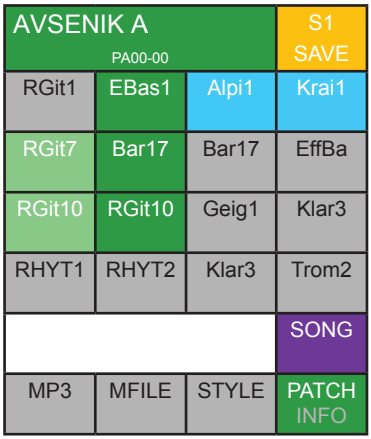


← Man hört nun wieder die alte Einstellung (A). Um die Neue wieder aufzurufen, nochmals kurz das Tastenfeld **„A“** berühren.

Schritt 6: Edit-Modus verlassen

← Kurz das Tastenfeld **„RET“** berühren

Schritt 7: Neue Einstellungen speichern



← Tastenfeld **„SAVE“**
für 1 - 2 Sekunden drücken.

Schritt 8: Neue Einstellungen wurden gespeichert

Nachdem Sie die Taste „**SAVE**“ ca. 2 Sekunden gedrückt haben, färbt sich das Tastenfeld **„AVSENIK A“** als Hinweis der erfolgten Speicherung gelb ein.

Anhand von diesem Beispiel wurde nun ein Parameter geändert und gespeichert. Es können auch mehrere Parameter in einem Vorgang geändert und gespeichert werden. Bei Änderungsbedarf wiederholen Sie einfach diese Schritte für VOL, VEL, REV, OCT, ERL und EXB.

Kapitel 3.0: STYLE-Modus

Hinweis:
Ein STYLE ist ein automatischer Rhytmus mit Schlagzeug, Bass und weiteren Begleitinstrumenten welcher den von Ihnen gedrückten Akkorden folgt.

Das MIDI IV System verfügt über einen professionellen Style-Player. Passend für OKL ALPSOUND werden von OKL diverse STYLES angeboten.
Die Styles befinden sich auf der SD-Karte im Ordner **„STYLE“.**

Der **„STYLE“** Ordner ist aufgegliedert in 17 verschiedene Kategorien:

00Tradi	**01Enter**
02World	**03Ballr**
04Latin	**05Cntry**
06Swing	**07Jazz**
08Balld	**09Pop**
10Beat	**11Rock**
12Dance	**13Disco**
14Y60-90	**15Ethic**
16Diver	

In dem folgenden Kapitel wird der Style-Player detailiert beschrieben.

Style Liste im Detail:

Nr.	Style-Name	T	Nr.	Style-Name	T	Nr.	Style-Name	T
00Tradi			**01Enter**					
00	Blasorch W	175	00	Stoaniwalzer	189	03	Chacha 1	128
01	Boarischer	99	01	PolkapartyDNC	135	04	Chacha 2	124
02	Oberkr Walz 1a	189	02	Polka Pop	119	05	Gispy	120
03	Oberkr Walz 1b	189	03	Polonaise	125	06	Balladguitar	120
04	Oberkr Walz 2a	189	04	Schunkelwalzer	180	07	Latin Party	124
05	Oberkr Walz 2b	189	05	Schlagerwalz 1	98	08	Reggea 1	89
06	Oberkr Walz 3b	189	06	Schlagerwalz 2	96	09	Rumbaguitar	105
07	Oberkr Walz	189	07	SlowZillertal	58	10	SlowBossanova	136
08	Oberkr Polka 1	115	08	Stoanipolka	140	**05Cntry**		
09	Oberkr Polka 2	115	09	Stoaniwalzer	189	00	Countryrock2	91
10	Oberkr Polka 3	115	**02World**			01	Countrybeat 1	126
11	Oberkr Polka 4	115	00	Tarantella	122	02	Countrybeat 2	82
12	VolksmusikRock	101	01	Sirtaki	81	03	Countrybeat 3	116
13	Wiesnwalzer	189	02	Pasodoble	122	04	Countrybeat 4	125
14	JanezBoarischer	99	03	Tarantella	122	05	Countrybeat 5	116
15	JanezPolka1	115	**03Ballr**			06	Country Fox	118
16	JanezPolka2	115	00	Englishwalzer	99	07	Country Rock1	123
17	JanezPolkaSolo	115	01	Bigb Swing 1	168	08	CountrySwing1	180
18	Janez Walzer1A	189	02	Bigb Swing 2	113	09	Countryrock2	91
19	Janez Walzer1E	189	03	Bigband Jive	164	**06Swing**		
20	Janez Walzer 2A	189	04	BigBandShuffle	128	00	Dixie	215
21	Janez Walzer 2E	189	05	BigBand Fox	195	01	Swing 1	128
22	VolksmuiskP 1	115	06	BigBand SlFox	76	02	Swing 2	174
23	VolksmusikP 2	115	07	Foxtrott 1	192	03	Swing 3	123
24	VolksmusikP 3	115	08	Tango 1	125	04	Dixie	215
25	VolksmusikW 1	189	09	Tango 2	128	**07Jazz**		
26	VolksmusikW 2	189	10	Softwalzer	159	00	BLUE2	124
27	VolksmusikW 3	189	11	Walzercombo	88	01	Jazz Ballade	85
28	VolksmusikB 1	99	12	Wienerwalzer	180	02	Jazz Waltz	98
29	VolksmusikB 2	99	13	Wienerwalzer2	180	03	BLUE1	115
30	EgerlaenderP	116	14	Englishwalzer	99	04	BLUE2	124
31	Marsch	116	**04Latin**			**08Balld**		
32	Marsch 6 8	116	00	SlowBossanova	136	00	Piano Ballade	72
33	EgerlaenderW	175	01	Beguine	120	01	Rockballad60s1	100
34	Blasorch W	175	02	Bossanova	109	02	Rockballad60s2	100

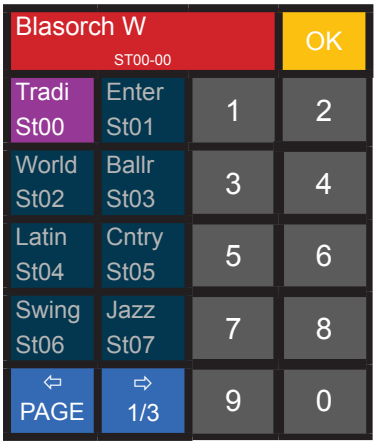
Nr.	Style-Name	T	Nr.	Style-Name	T			
				12Dance				
03	Ballade 6 8	96	00	Dance 2	123			
04	Ballade 1	66	01	Dance 1	129			
05	Ballade 2	70	02	Dance 2	123			
06	Ballade 3	79		**13Disco**				
07	Ballade 4	66	00	Disco Samba	117			
08	Ballade 5	60	01	Disco 1	128			
09	Piano Ballade	72	02	Disco Fox 2	120			
	09Pop		03	Disco Rock	124			
			04	Disco Rumba	124			
	10Beat		05	Disco Samba	117			
00	Beatslow 8	106		**14Y60-9**				
01	Beat1	107	00	Rock 70x	210			
02	Beat3	116	01	Beat 60s	131			
03	Beat161	110	02	Beat 80s	119			
04	Beat162	113	03	Beat 90s	110			
05	Beat Party	135	04	Disco 90s	136			
06	Slowbeat 1	82	05	Disco 80s	130			
07	Slowbeat 2	78	06	Rock 70s	210			
08	Slowbeat 3	76		**15Ethic**				
09	Schlagerbeat 1	124						
10	Schlagerbeat 2	110		**16Diver**				
12	Schlagerbeat 3	124						
12	Beatslow 8	106						
	11Rock							
00	Slowrock	124						
01	Jive	157						
02	Rock 8 1	139						
03	Rock 8 2	130						
04	RockClassic	134						
05	Rock&Roll 1	178						
06	Rock&Roll 2	150						
07	Shuffle 1	128						
08	Shuffle 2	135						
09	Slow Rock 1	66						
10	Twist	170						
11	Slowrock	124						

Kapitel 3.1: Style mit Nummereingabe wählen

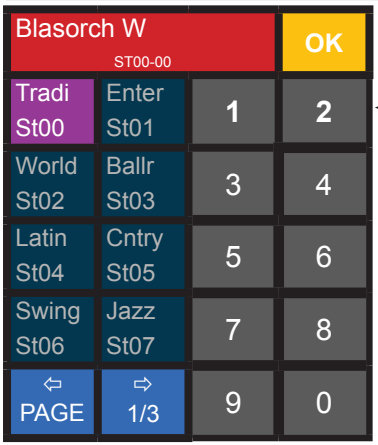
Schritt 1: Style wählen

Zum Anwählen eines Styles im Display kurz das Tastenfeld **„STYLE“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



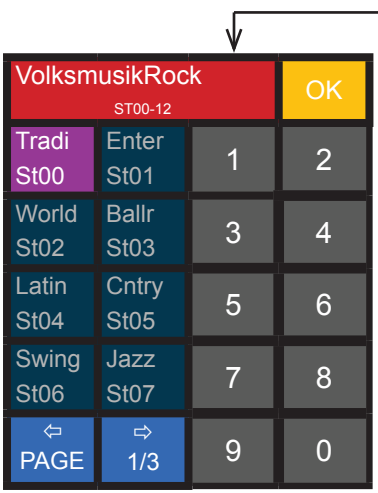
Schritt 3: Direkte Nummerneingabe eines Styles



Beispiel:
Style Nummer 12 vom
„Tradi“ Ordner aufrufen

Der Ordner **„Tradi“** ist bereits ausgewählt.
Die Ziffer **1** und **2** kurz berühren und die Eingabe mit **„OK“** bestätigen.

Schritt 4: Jetzt erscheint folgende Anzeige

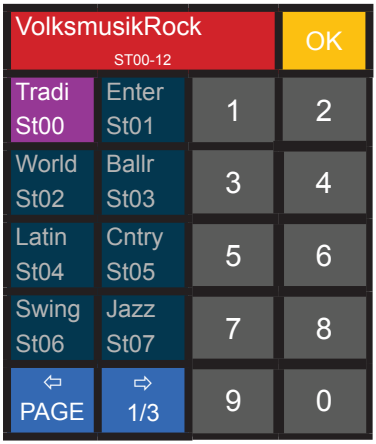


Anzeige für aktuell angewählten Style

Stylename: Volksmusik Rock
Stylenummer: ST00-12

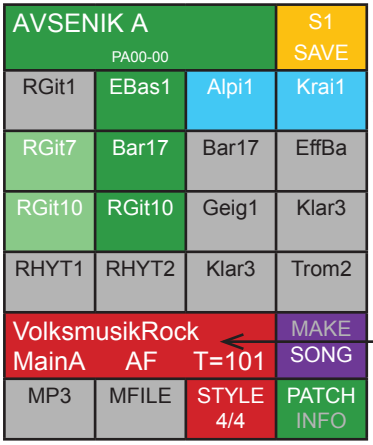
Erklärung:
ST00 bedeutet, dass der Style-Ordner 00 angewählt wurde. Die Ziffer 12 zeigt den aktuell angewählten Style. In diesem Fall **„VolksmusikRock“**

Schritt 5: Styleauswahl beenden



Um zum Hauptmenü zurückzukehren kurz die Taste **„OK“** betätigen.

Schritt 6: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Hauptmenü



<u>Erklärung:</u>
Für das LIVE-Spiel ist noch immer das zuvor aktuell ausgewählte Patch aktiv.

Mit der Starttaste am CM 11 kann der Style nun gestartet werden. (Kapitel 3.3)

<u>Anzeigefeld Style:</u>
Stylename: VolksmusikRock
Variation: Main A
Auto Fill In: Aktiv
Style-Tempo: 101

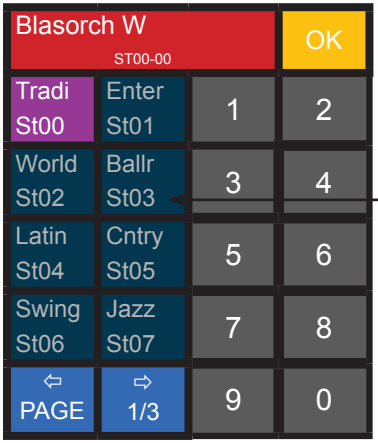
<u>Wichtiger Hinweis:</u>
Um die Styles bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM 11 ausgestattet sein.

Kapitel 3.2: Style direkt anwählen

Schritt 1: Style anwählen

Zum Anwählen eines Style im Display kurz das Tastenfeld **„STYLE“** drücken.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



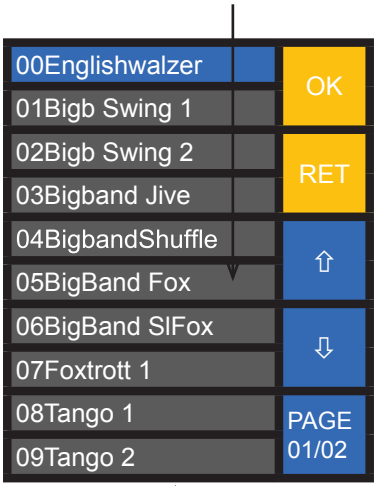
Beispiel:
Gewünscht ist „05BigBand Fox“ Style im Ordner Ballr.

Vorgang:
Im Display das Tastenfeld **„Ballr St03“** 2 x berühren.

Erklärung:
Durch das erste Berühren des Tastenfeldes **„Ballr St03“** wird der Ordner **St03** angewählt, durch die zweite Berührung geöffnet.

Schritt 3: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Jetzt im Display „05BigBand Fox“ berühren



Tastenfeld **„OK“** zum Bestätigen des angewählten Styles

Tastenfeld **„RETURN“** um in die nummerische Eingabe zurück zukehren

Tastenfeld **„Seite nach oben“**, mit diesem Feld kann nach Vor geblättert werden

Tastenfeld **„Seite nach unten“**, mit diesem Feld kann Zurück geblättert werden

Tastenfeld **„Seitenanzeige“**, mit diesem Feld kann Seitenweise vorwärts geblättert werden. Ebenso wird angezeigt, wie viele Seiten der aktuelle Ordner enthält.

Vorhandene Styles im aufgerufenen Ordner (pro Seite erscheinen 10 Styles)

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Jetzt im Display das Tastenfeld **„OK“** berühren

Erklärung:
Immer wenn ein Style direkt im Ordner angewählt wird, muss er anschließend mit **„OK“** bestätigt werden, damit der Style auch geladen wird.

Schritt 5: Danach erhalten Sie folgende Anzeige im Hauptmenü

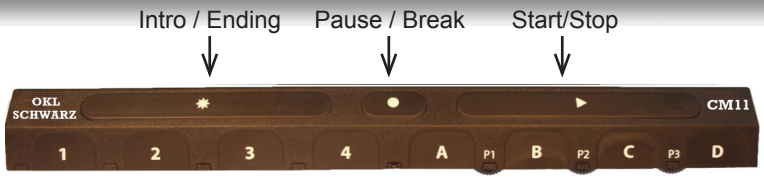
Erklärung:
Für das LIVE-Spiel ist noch immer das zuletzt ausgewählte Patch aktiv.

Mit der Starttaste des CM 11 kann der Style nun gestartet werden. (Kapitel 3.3)

Hier der aktuell angewählte Style:
BigBand Fox
Anzeigefeld Style:
Stylename: BigBand Fox
Variation: Main A
Auto Fill In: Aktiv
Style-Tempo: 195

Wichtiger Hinweis:
Um die Styles bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM 11 ausgestattet sein.

Kapitel 3.3: Style am CM 11 starten/stoppen



Taktanzeige läuft = Style läuft

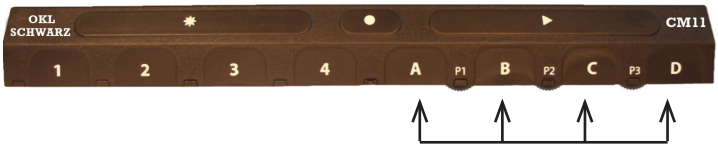
Am CM 11 kurz die Taste **Start/Stop** betätigen.
Der Style beginnt zu spielen.

Zum Stoppen des Styles betätigen Sie abermals die **Start/Stop** Taste.

Info:
Die richtige Harmonieinformation bekommt der Style von der jeweils gedrückten Akkord- bzw. Bass Taste (bei Diatonischen Instr.)

Die Stylevariation kann jederzeit geändert werden, z.B. MainD (Kapitel 3.6)

Kapitel 3.4: Variationen am CM 11 wechseln



Variationen A - D für Stylebetrieb

Durch kurzes berühren der Tastenfelder A - D können die Variationen am CM 11 direkt geändert werden.

Im Display erscheint dann diese Anzeige

Kapitel 3.5: Style Instrumentenanzeige Modus

Schritt 1: Style Instrumente anzeigen

Im Display kurz das
Style Tastenfeld berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Hier können Style - Instrumente zu- bzw. abgeschaltet werden.

Info:
Um einen Sound zu- oder wegzuschalten kurz das entsprechende Tastenfeld berühren.

Hinweis:
Um von der Style Instrumentenanzeige in die Patch-Instrumentenanzeige zu gelangen kurz links oben das Tastenfeld mit dem Patch Namen **„AVSENIK A“** berühren.

Wichtige Info:
Die deaktivierten Style Instrumente können nur im **„SONG“** Modus so programmiert werden, dass sie abgeschaltet bleiben !!

Kapitel 3.6: Style Funktionen anwählen

Schritt 1: Style Funktionen anwählen

Um Style-Funktionen anwählen zu können drücken sie **2x** die Tastenfläche mit dem **Style-Namen**.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige (**bei Akkordeons**)

Erklärung:
KEY START = Sync-Start Ein/Aus

START STOP = Sync-Start wenn Akkordtaste länger als 200ms gedrückt wird.
Bei **kurzem Tastendruck** stoppt der Style.

START STOP + = Sync-Start wenn Akkordtaste länger als 600ms gedrückt wird.
Bei **kurzem Tastendruck** stoppt der Style.

START STO M = Style spielt solange Akkord taste gedrückt ist. Bei Loslassen der Taste stoppt der Style (Stop and Go - Funktion).

Erklärung:

VAR A: Zeigt an mit welcher Variation gestartet wird (VAR A, VAR B, VAR C, VAR D)

AUTO FILL: Bei jedem Variationswechsel am CM 11 wird automatisch ein FILL-IN (Trommelwirbel) ausgelöst.

INTRO OFF: Es sind drei Intros vorhanden (INTRO A, INTRO B, INTRO C) INTRO OFF = kein Intro bei Style-Start über CM 11 Starttaste.

END A: Es sind drei Endings verfügbar (END A, END B, END C)

VAR LINK: Es ist möglich, eine Sound-Szene mit einer Variation zu kombinieren, d.h. bei Variationswechsel erfolgt auch ein Szenenwechsel.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige (**bei Steirischer**)

Erklärung:
KEY START = Sync-Start Ein/Aus

START STOP = Sync-Start wenn Akkordtaste länger als 200ms gedrückt wird.
Bei **kurzem Tastendruck** stoppt der Style.

START STOP + = Sync-Start wenn Akkordtaste länger als 600ms gedrückt wird.
Bei **kurzem Tastendruck** stoppt der Style.

START STO M = Style spielt solange Akkord taste gedrückt ist. Bei Loslassen der Taste stoppt der Style (Stop and Go - Funktion).

Erklärung:

VAR A: Zeigt an mit welcher Variation gestartet wird (VAR A, VAR B, VAR C, VAR D)

AUTO FILL: Bei jedem Variationswechsel am CM 11 wird automatisch ein FILL-IN (Trommelwirbel) ausgelöst.

INTRO OFF: Es sind drei Intros vorhanden (INTRO A, INTRO B, INTRO C)
INTRO OFF = kein Intro bei Style-Start über CM 11 Starttaste.

END A: Es sind drei Endings verfügbar (END A, END B, END C)

VAR LINK: Es ist möglich, eine Sound-Szene mit einer Variation zu kombinieren, d.h. bei Variationswechsel erfolgt auch ein Szenenwechsel.

BASS: Bei der Steirischen Harmonika kann ausgewählt werden, mit welcher Taste der Sync-Start erfolgen soll.

BASS:	Style startet mit Basstastendruck
CHORD:	Style startet mit Akkordtastendruck
BASS+CHORD:	Style startet mit Basstastendruck, Basstaste spielt Dur-Akkorde und Akkordtasten spielen Moll-Akkorde

Kapitel 3.7: Style Tempo/Lautstärke am CM 11 ändern

Damit das Style-Tempo angezeigt wird, muss die Displayanzeige so aussehen:

AVSENIK A PA00-00			S1 SAVE
RGit1	EBas1	Alpi1	Krai1
RGit7	Bar17	Bar17	EffBa
RGit10	RGit10	Geig1	Klar3
RHYT1	RHYT2	Klar3	Trom2
BigBand Fox MainA AF T=195			MAKE SONG
MP3	MFILE	STYLE V=100	PATCH INFO

Drehregler **P1** oder **P2** kurz drücken, damit der Style (Tempo/Lautstärke) im Ruhezustand geändert werden kann.

Hinweis:
Auf der Stirnseite des **CM 11** leuchtet die **blaue LED**.

Durch nochmaliges drücken erlischt die blaue LED wieder, und die Regler sind im Style-Ruhezustand wieder für den Patch-Modus aktiv.

Drehregler P1:
Style-Tempo

Drehregler P2:
Style-Lautstärke

Wichtiger Hinweis:
Das MIDI IV-System arbeitet mit 32 MIDI Kanälen. Dadurch können bei Stylebetrieb die Szenen jederzeit gewechselt werden. Somit stehen auf der Diskantseite alle eingestellten Instrumente für das LIVE-Spiel zur Verfügung. - Ausprobieren und Staunen !!

Kapitel 3.8: Style-Start deaktivieren

Schritt 1: Sync-Start bzw. Style-Start deaktivieren

Für ca. 2 - 3 Sekunden das Tastenfeld **„Style“** drücken.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Hinweis:
Wird das Tastenfeld „**STYLE**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden betätigt so wird das aktive Style gelöscht.

Der Style-Start ist nun deaktiviert, es kann ganz normal im Patch-Modus gespielt werden.

Um den Style-Start wieder zu aktivieren, muss kurz das Tastenfeld mit der Style-Anzeige berührt werden.
Es kann aber auch ein neuer Style angewählt werden (Kapitel 3.2).

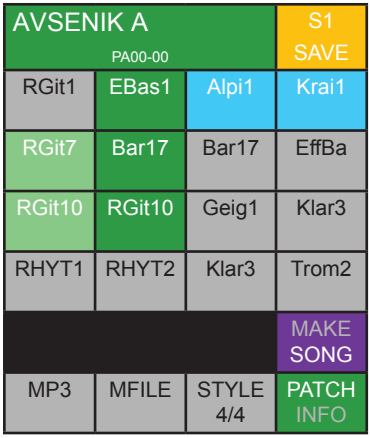
Kapitel 3.9: Style aus Anzeige löschen

Schritt 1: Aktuellen Style löschen

Das Tastenfeld „**STYLE**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

Aktueller Style wird gelöscht.

Schritt 2: Style ist nun aus Anzeige gelöscht



Nach dem Löschen sieht die Anzeige so aus, wie das Bild nebenan zeigt.

Kapitel 3.10:ABS aktivieren(**A**ditional **B**ass **S**ound for Style)

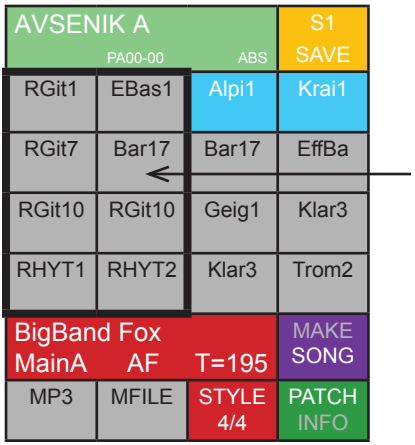
Es ist möglich während des Style-Betriebes manuell Bass-Instrumente LIVE mitzuspielen. Diese Funktion nennt sich ABS (**A**ditional **B**ass **S**ound for Style).

Schritt 1: ABS aktivieren

Das Tastenfeld **„Patchname“** für ca. 2 - 3 Sekunden drücken.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Schritt 3: Bassinstrumente einschalten



Durch kurzes Berühren der entsprechenden Instrumententastenfelder können die gewünschten Patch-Instrumente eingeschaltet werden. Diese bleiben dann beim Starten des **„Styles“** aktiv.

Hinweis:
Um den **ABS** Modus wieder zu verlassen, bitte kurz links oben das Tastenfeld Patch Namen **„ AVSENIK A“** berühren.

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Der Style kann nun gestartet werden und die drei Bassinstrumente bleiben aktiv. Ohne diese Funktion würden beim Style-Start alle Bass/Akkord-Instrumente deaktiviert.

Hinweis:
Möchten Sie Style Instrumente deaktivieren so berühren Sie kurz das Stylenamen-Anzeigefeld um in den Style-Instrumentenanzeigemodus zu gelangen.

Wichtige Info:
Die gewählten ABS-Sounds können nicht dauerhaft eingeschaltet bleiben, dies funktioniert nur im **„SONG“** Modus oder über die MIDI IV PC-Software.

Kapitel 4.0: MIDI-File Modus

Allgemein:
Ein MIDI-File ist ein Halbplayback (Playback ohne Gesang). MIDI-Files werden mit einem Computer und einem Sequenzerprogramm erstellt. Dabei spielt ein Musiker mit einem Keyboard, MIDI-Akkordeon..... alle Noten der im Stück vorkommenden Instrumente und zeichnet diese Noten dann nach und nach mit einem MIDI-Sequenzer Programm in so genannten MIDI-Spuren/Tracks auf. Ein MIDI-File beinhaltet keine Audiodaten (keine Tonaufnahme). Das MIDI-File speichert „nur“ MIDI Messages z.B. Note 54 drücken, loslassen....

Standard MIDI Format „0“ oder „1“
Das OKL MIDI Premium IV System verwendet das Format „0“. Sollten Sie ein MIDI-File im Format 1 mit dem OKL MIDI IV abspielen wollen, muss es vorher unbedingt mit einem entsprechenden PC Programm ins Format 0 konvertiert werden.

Um Midi-Files auch ohne intensive Kenntnisse der Materie auf seine eigenen Bedürfnisse hin abändern zu können (z.B. Transponieren oder Lautstärkeänderungen), empfehlen wir die Verwendung einfacher Midi-File Bearbeitungsprogramme wie z.B. den **MIDI-File Optimizer.**

Kapitel 4.1: MIDI-File per Nummereingabe anwählen

Schritt 1: MIDI-File wählen

Zum MIDI-File laden bitte kurz im Display das Tastenfeld **„MFILE“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display

Schritt 3: Direkte Nummerneingabe eines MIDI-Files

Beispiel:
MIDI-File Nummer 1 aufrufen.
Die Ziffer **1** kurz berühren und die Eingabe mit **„OK“** bestätigen.

Hinweis:

Wenn Ihnen die Position eines gewünschten Midi-Files nicht genau bekannt ist oder Sie nicht genau wissen welchen Midi-Files Sie probieren möchten, so ist eine direkte Patch-Suche vorteilhaft.

Schritt 4: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Anzeige für aktuell angewähltes MIDI-File

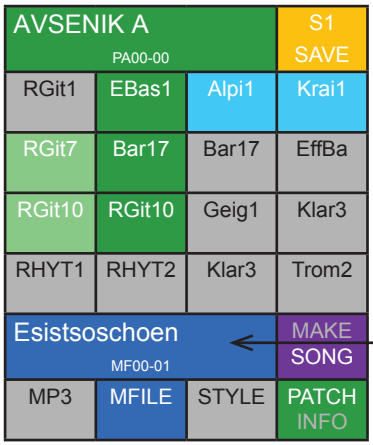
MIDI-File Name: Es ist so schön.....
MIDI-File Nummer: MF00-01

Erklärung für die MIDI-File Nummer:
MF00 bedeutet, dass der Ordner MIDI-File 00 angewählt wurde. Die Ziffern 0 und 1 geben die im aktuellen MIDI-File Ordner gewählte Nummer 1 an.

Schritt 5: Hauptbildschirm anzeigen

Kurz das Tastenfeld **„OK“** berühren

Schritt 6: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Zum LIVE-Spielen ist noch immer das zuletzt eingestellte Patch aktiv.

Mit dem CM11 kann das MIDI-File nun gestartet werden. (Kapitel 4.3)

Anzeigefeld MIDI-File:
MIDI-File Name: Es ist so schön.....

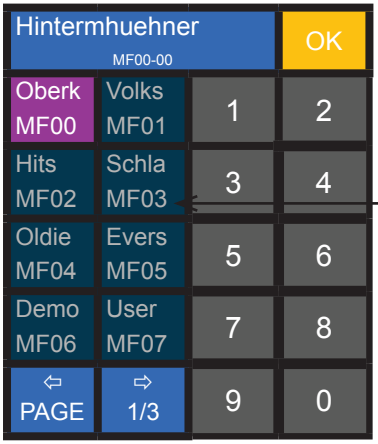
Wichtiger Hinweis:
Um die MIDI-Files bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM 11 ausgestattet sein.

Kapitel 4.2: MIDI-File direkt anwählen

Schritt 1: MIDI-File wählen

Zum MIDI-File laden bitte kurz im Display das Tastenfeld **„MFILE“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige im Display



Beispiel:
Wir suchen ein Midi-File im Ordner „Schla“ (Schlager) = MF03 (Midi-File Ordner 3).

Im Display das Tastenfeld **„Schla MF03“** 2 x berühren.

Erklärung:
Durch das erste Berühren des Tastenfeldes **„Schla MF03“** wird der Ordner angewählt, das zweite Berühren öffnet den Ordner.

Schritt 3: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Jetzt im Display „01Vordemstadt“ berühren

Tastenfeld **„OK“** zum Bestätigen des angewählten MIDI-Files

Tastenfeld **„RETURN“** um in die nummerische Eingabe zurück zukehren

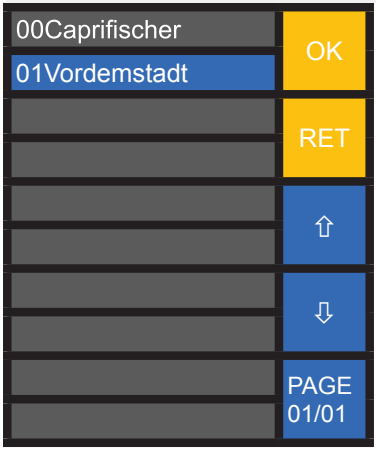
Tastenfeld **„Seite nach oben“**, mit diesem Feld kann nach Vor geblättert werden

Tastenfeld **„Seite nach unten“**, mit diesem Feld kann zurück geblättert werden

Tastenfeld **„Seitenanzeige“**, mit diesem Feld kann seitenweise vorwärts geblättert werden. Ebenso wird angezeigt, wie viele Seiten der aktuelle Ordner enthält.

Vorhandene MIDI-Files im aufgerufenen Ordner (pro Seite erscheinen 10 Styles)

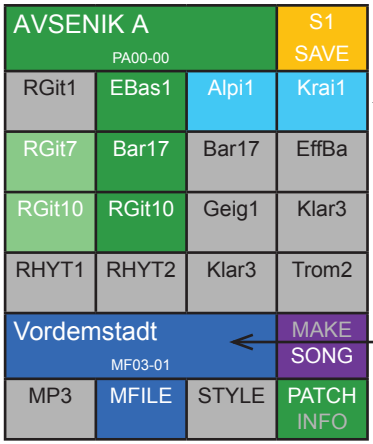
Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Jetzt bitte im Display das Tastenfeld **„OK“** berühren

Erklärung:
Immer wenn ein MIDI-File direkt im Ordner angewählt wird, muss es anschließend mit **„OK“** bestätigt werden, damit das MIDI-File auch geladen wird.

Schritt 5: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Für das LIVE-Spiel steht noch immer das zuletzt aufgerufene Patch zur Verfügung.

Mit dem CM11 kann das MIDI-File nun gestartet werden. (Kapitel 4.3)

Hier das aktuell angewählte MIDI-File: **Vordemstadt.....**

Wichtiger Hinweis:
Um die MIDI-Files bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM11 ausgestattet sein.

Kapitel 4.3: MIDI-File am CM 11 starten/stoppen

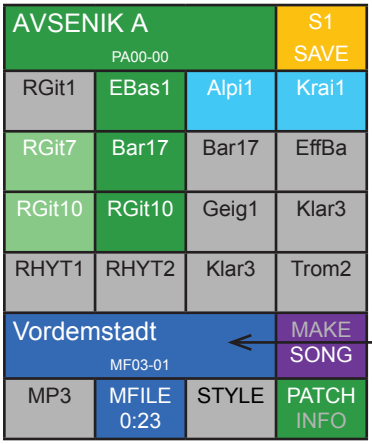
Zeitanzeige zählt = MIDI-File läuft

Bitte am CM 11 kurz die Taste **Start/Stop** betätigen.
Info:
Das MIDI-File beginnt zu spielen.

Durch nochmaliges drücken der **Start/Stop** Taste stoppt das File wieder.

Kapitel 4.4: MIDI-File Edit Modus aufrufen

Schritt 1: MIDI-File Edit Modus aufrufen



Sie können im MIDI-File Edit Modus Instrumente zu- bzw. abschalten sowie weitere nützliche Funktionen einstellen.

Bitte im Display kurz das **MIDI-File** Tastenfeld berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

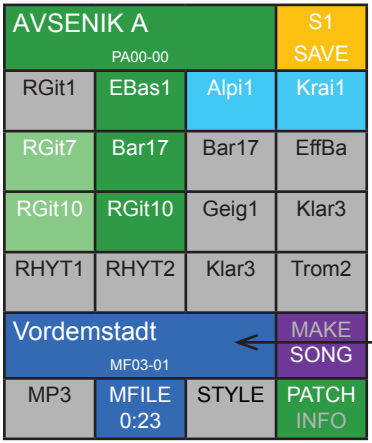
Info:
Um einen Sound zu- oder abzuschalten kurz das entsprechende Tastenfeld berühren.

Hinweis:
Um in den LIVE-Spiel Modus zu gelangen kurz links oben das Tastenfeld Patch Namen **„AVSENIK A“** berühren.

Wichtige Info:
Die Instrumente können in dieser Einstellung nicht dauerhaft abgeschaltet bleiben, dies funktioniert nur im **„SONG-Modus“** .

Kapitel 4.5: MIDI-File Funktionen einstellen

Schritt 1: MIDI-File Funktionen einstellen



Zum Einstellen von MIDI-File Funktionen im Display **2 x** hintereinander das Tastenfeld **MIDI-File** Name berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige (bei Akkordeons)

Menüerklärung:

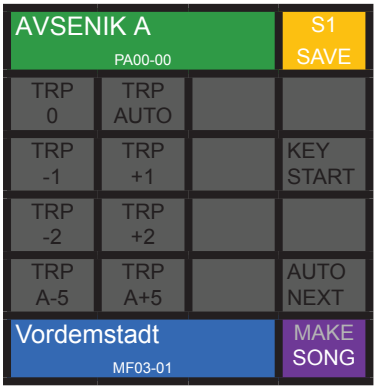
KEY START:
Syncron-Start auf Basstasten aktiv/inaktiv

AUTO NEXT:
AUTO NEXT aktiv/inaktiv
Mit dieser Funktion wird automatisch das nächste MIDI-File im entsprechenden Ordner geladen sobald das aktuelle Midi-File stoppt.

TRP (Transponier) Funktionen:
Transpose Funktion: Mit dieser Funktion kann das Midi-File Halbtonschrittweise nach oben bzw. nach unten Transponiert werden.
Dazu benötigt das Midi-File eine Zusatzinformation welche mit dem OKL-Programm „**MIDI-FILE Transposerblock**“ (das Programm gibt es kostenlos bei OKL) eingefügt wird.

Wichtige Info:
Diese Funktion kann nur im „SONG“-Modus dauerhaft abgespeichert werden.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige (bei Steirischer)



Allgemeine Info über Transpose:
Ist ein Midi-File einmal als „Song“ abgespeichert, benötigt das File zum transponieren keinen Parameterblock mehr.

Menüerklärung:

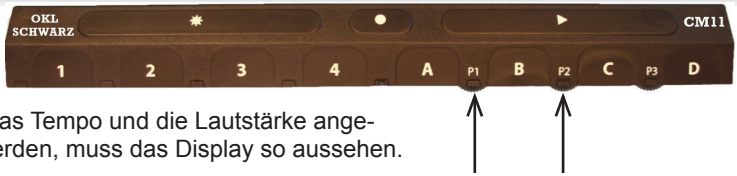
KEY START:
Syncron-Start auf Basstasten aktiv/inaktiv

AUTO NEXT:
AUTO NEXT aktiv/inaktiv
Mit dieser Funktion wird automatisch das nächste MIDI-File im entsprechenden Ordner geladen sobald das aktuelle Midi-File stoppt.

TRP (Transponier) Funktionen:
Transpose Funktion: Mit dieser Funktion kann das Midi-File Halbtonschrittweise nach oben bzw. nach unten Transponiert werden.
Dazu benötigt das Midi-File eine Zusatzinformation welche mit dem OKL-Programm „**MIDI-FILE Transposerblock**“ (das Programm gibt es kostenlos bei OKL) eingefügt wird.

Wichtige Info:
Diese Funktion kann nur im „SONG“-Modus dauerhaft abgespeichert werden.

Kapitel 4.6: MIDI-File Tempo und Lautstärke ändern



Damit das Tempo und die Lautstärke angezeigt werden, muss das Display so aussehen.

AVSENIK A PA00-00			S1 SAVE
RGit1	EBas1	Alpi1	Krai1
RGit7	Bar17	Bar17	EffBa
RGit10	RGit10	Geig1	Klar3
RHYT1	RHYT2	Klar3	Trom2
Vordemstadt MF03-01			MAKE SONG
MP3	MFILE V=100	STYLE	PATCH INFO

Die Anzeige von Tempo und Lautstärke erfolgt hier.

Drehregler **P1** oder **P2** kurz drücken, damit das MIDI-File (Tempo/Lautstärke) im Ruhezustand geändert werden kann.

Info:
Auf der Stirnseite des **CM 11** leuchtet eine **blaue LED**.

Durch nochmaliges drücken erlischt die blaue LED wieder, und die Regler sind im MIDI-File Ruhezustand wieder für den Patch-Modus aktiv.

Drehregler P1:
MIDI-File Tempo

Drehregler P2:
MIDI-File Lautstärke

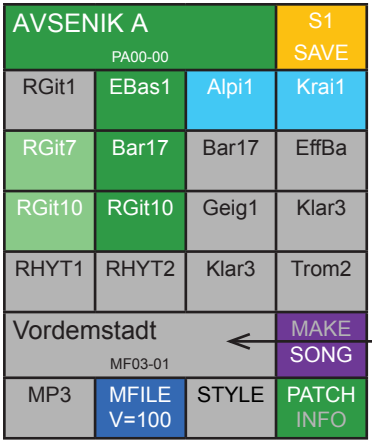
Wichtiger Hinweis:
Da das MIDI IV System mit 32 MIDI Kanälen arbeitet, kann während des MIDI-Filebetriebs die Sound-Szene für das LIVE-Spiel gewechselt werden. Somit stehen auf der Diskantseite alle gewünschten Instrumente weiterhin zur Verfügung.
Ausprobieren und Staunen.

Kapitel 4.7: MIDI-File Start deaktivieren

Schritt 1: MIDI-File Start deaktivieren

Für ca. 2 - 3 Sekunden das Tastenfeld **„MFILE“** drücken

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Hinweis:
Wird das Tastenfeld „**MFILE**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden betätigt so wird das aktive Midi-File gelöscht.

Die Start-Funktion des MIDI-Files ist deaktiviert, es steht für das Spielen nur der Patch-Modus zur Verfügung.

Um das MIDI-File wieder starten zu können muss kurz das Tastenfeld der MIDI-File Anzeige berührt werden.
Es kann aber auch ein neues MIDI-File geladen werden (Kapitel 4.2).

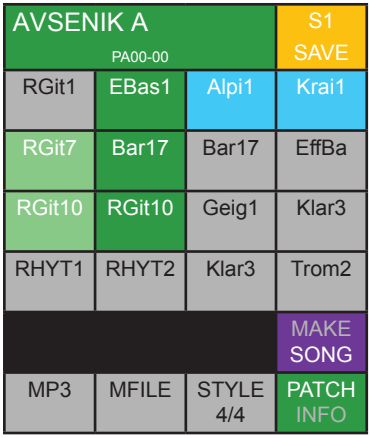
Kapitel 4.8: Midi-File aus Anzeige löschen

Schritt 1: Aktuelles Midi-File löschen

Das Tastenfeld „**MFILE**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

Aktuelles Midi-File wird gelöscht.

Schritt 2: Midi-File ist nun aus Anzeige gelöscht



Nach dem Löschen sieht die Anzeige so aus, wie das Bild nebenan zeigt.

Kapitel 4.8: ABS aktivieren (**A**ditional **B**ass **S**ound for File)

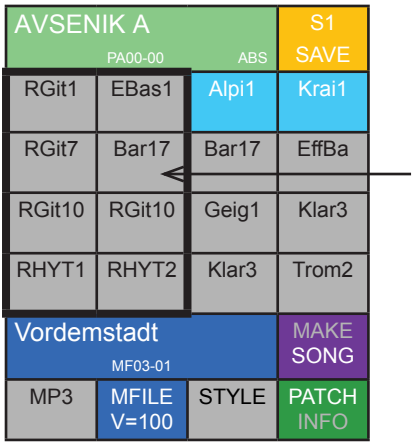
Es ist möglich während des Midi-File Betriebes manuell Bass-Instrumente LIVE mitzuspielen. Diese Funktion nennt sich ABS (**A**ditional **B**ass **S**ound for File)

Schritt 1: ABS aktivieren

Das Tastenfeld **„Patchname“** für ca. 2 - 3 Sekunden drücken.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Schritt 3: Bassinstrumente einschalten



Durch kurzes Berühren der Tastenfelder können die Instrumente eingeschaltet werden. Diese bleiben dann beim Starten des **„MIDI-Files“** aktiv.

Hinweis:
Um den **ABS** Modus wieder zu verlassen, bitte kurz links oben das Tastenfeld Patch Name **„AVSENIK A“** berühren.

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Das File kann nun gestartet werden und die drei Bassinstrumente bleiben aktiv.

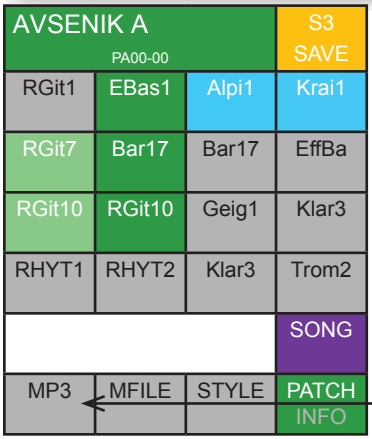
Wichtige Info:
Die Sounds können nicht dauerhaft eingeschaltet bleiben, dies funktioniert nur im **„SONG“** Modus.

Kapitel 5.0: MP3 Modus

Kurze Info:
MP3 ist ein Dateiformat welches digitale Audiodaten in komprimierter Form enthält, z.B. originale CD-Aufnahmen in das MP3-Format konvertiert.
Bitte verwenden Sie MP3´s mit geringster Kompression (320kBit) um bestmögliche Klangqualität zu erhalten.
Das OKL MIDI IV System verfügt über einen professionellen MP3 Player.
Im folgenden Kapitel wird der MP3 Player detailiert beschrieben.

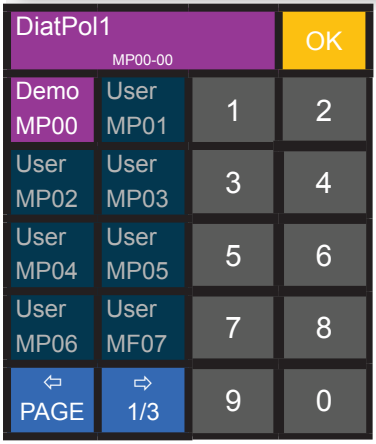
Kapitel 5.1: MP3 mit Nummereingabe anwählen

Schritt 1: MP3 wählen

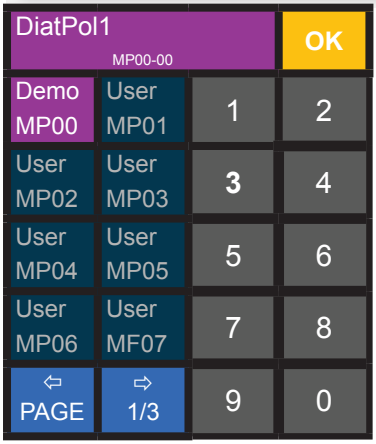


Zum MP3 File laden kurz im Display das Tastenfeld **„MP3“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



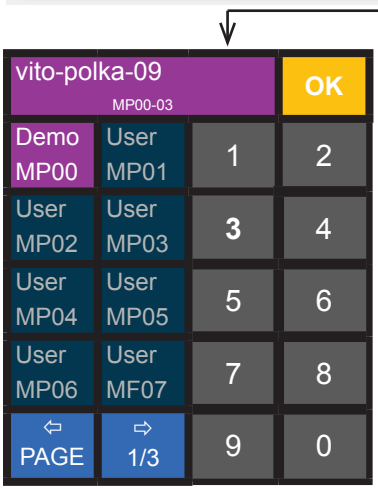
Schritt 3: Direkte Nummereingabe von MP3-Titeln



Beispiel:
MP3-Titel 3 vom
„Demo“ Ordner aufrufen

Der Ordner **„Demo“** ist bereits ausgewählt.
Die Ziffer **3** kurz berühren und die Eingabe mit **„OK“** bestätigen.

Schritt 4: Jetzt erscheint folgende Anzeige

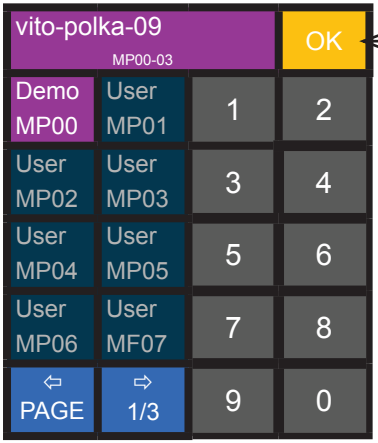


Anzeige für aktuell angewähltes MP3

MP3 Name: vito-polka-09
MP3 Nummer: MP00-03

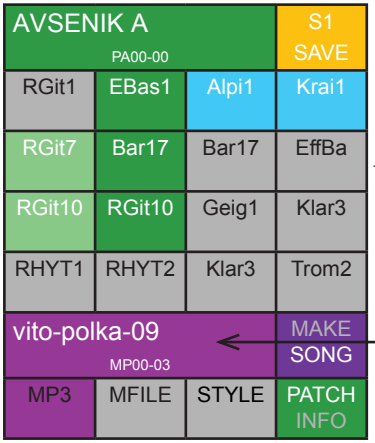
Erklärung:
MP00 bedeutet, dass der MP3 Ordner **00** angewählt wurde. Die Ziffern 0 und 3 geben die im aktuellen MP3 Ordner ausgewählte Nummer **3** an.
In diesem Fall **„vito-polka-09“.**

Schritt 5: Hauptbildschirm anzeigen



Kurz das Tastenfeld **„OK“** berühren

Schritt 6: Anschließend erscheint folgende Anzeige



<u>Erklärung:</u>
Für das LIVE-Spiel steht immer noch das zuletzt aktuell eingestellte Patch zur Verfügung.

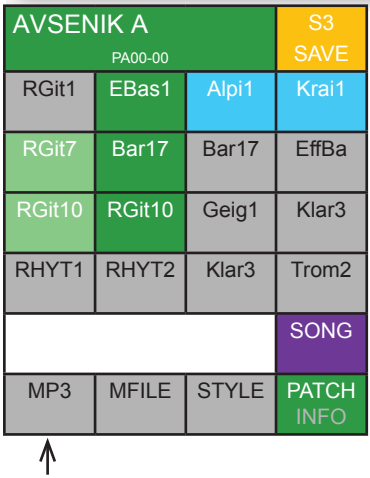
Mit dem CM 11 kann das MP3 nun gestartet werden. (Kapitel 5.3)

<u>Anzeigefeld MP3:</u>
MP3-Name: vito-polka-09

<u>Wichtiger Hinweis:</u>
Um die MP3´s bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM 11 ausgestattet sein.

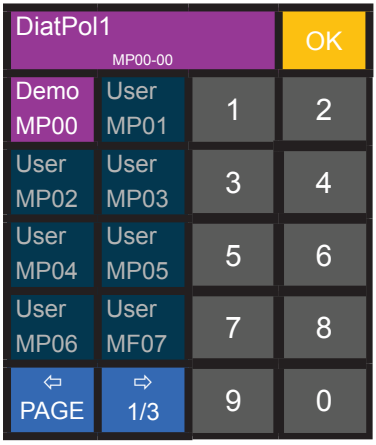
Kapitel 5.2: MP3 direkt anwählen

Schritt 1: MP3 wählen



Zum MP3 File laden bitte kurz im Display das Tastenfeld **„MP3“** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Beispiel:
Wir suchen einen MP3 Titel im Ordner „Demo“

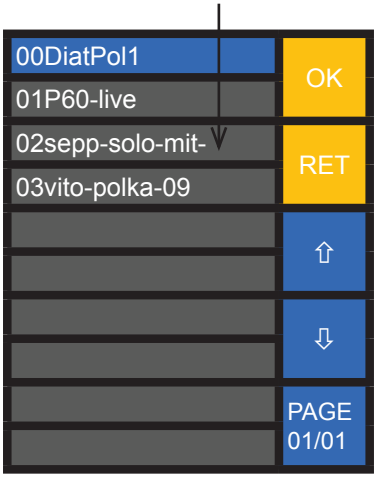
Der Ordner **„Demo“** ist bereits ausgewählt.

Jetzt bitte im Display das Tastenfeld **„Demo MP00“** berühren.

Erklärung:
Durch das Berühren des Tastenfeldes **„Demo MP00“** wird der Ordner **MP00** geöffnet.

Schritt 3: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Jetzt im Display „02sepp-solo-mit-“ berühren



Tastenfeld **„OK“** zum Bestätigen des ausgewählten MP3

Tastenfeld **„RETURN“** um in die nummerische Eingabe zurückzukehren

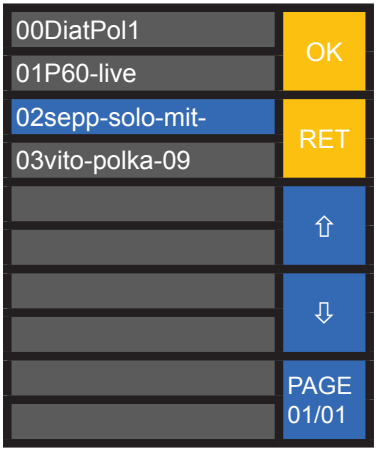
Tastenfeld **„Seite nach oben“**, mit diesem Feld kann nach Vor geblättert werden

Tastenfeld **„Seite nach unten“**, mit diesem Feld kann zurück geblättert werden

Tastenfeld **„Seitenanzeige“**, mit diesem Feld kann Seitenweise vorwärts geblättert werden. Ebenso wird angezeigt, wie viele Seiten der aktuelle Ordner enthält.

Vorhandene MP3-Files im aufgerufenen Ordner (pro Seite erscheinen 10 MP3´s)

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Jetzt bitte im Display das Tastenfeld **„OK“** berühren

Erklärung:
Immer wenn ein MP3-File direkt im Ordner angewählt wird, muss es anschließend mit **„OK“** bestätigt werden, damit das MP3-File auch geladen wird.

Schritt 5: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Erklärung:
Für das LIVE-Spiel steht immer noch das zuletzt aktuell eingestellte Patch zur Verfügung.

Mit dem CM 11 kann das MP3 nun gestartet werden. (Kapitel 5.3)

Anzeigefeld MP3:
MP3-Name: sepp-solo-mit-dr

Wichtiger Hinweis:
Um die MP3´s bedienen zu können, muss das System mit dem Touch-Controller CM 11 ausgestattet sein.

Kapitel 5.3: MP3-File am CM 11 starten/stoppen

Zeitanzeige zählt = MP3 läuft

Bitte am CM 11 kurz die Taste **Start/Stop** betätigen.
Info:
Das MP3-File beginnt zu spielen.

Durch nochmaliges drücken der **Start/Stop** Taste stoppt das MP3 wieder.

Kapitel 5.4: MP3-File Lautstärke ändern

Damit die Lautstärke angezeigt wird, muss das Display so aussehen.

AVSENIK A PA00-00			S1 SAVE
RGit1	EBas1	Alpi1	Krai1
RGit7	Bar17	Bar17	EffBa
RGit10	RGit10	Geig1	Klar3
RHYT1	RHYT2	Klar3	Trom2
sepp-solo-mit-dr MP00-02			MAKE SONG
MP3 V=100	MFILE	STYLE	PATCH INFO

Drehregler **P1** oder **P2** kurz drücken, damit das MP3-File (Lautstärke) im Ruhezustand geändert werden kann.

Info:
Auf der Stirnseite am **CM 11** leuchtet eine **blaue LED**.

Durch nochmaliges drücken erlischt die blaue LED und die Regler sind im MP3-File Ruhezustand wieder für den Patch-Modus aktiv.

Drehregler P2:
regelt die MP3 Lautstärke

Drehregler P1 + P3 regeln die Patch-Lautstärken.

Die Anzeige von der MP3 Lautstärke erfolgt hier.

Kapitel 5.5: MP3 Funktionen aufrufen

Schritt 1: MP3 Funktionen aufrufen

AVSENIK A PA00-00			S1 SAVE
RGit1	EBas1	Alpi1	Krai1
RGit7	Bar17	Bar17	EffBa
RGit10	RGit10	Geig1	Klar3
RHYT1	RHYT2	Klar3	Trom2
sepp-solo-mit-dr MP00-02			MAKE SONG
MP3 V=100	MFILE	STYLE	PATCH INFO

Zum Aufrufen von MP3 Funktionen im Display kurz das Tastenfeld mit dem **MP3-File Namen** berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Menüerklärung:

KEY START:
Syncron-Start auf Basstasten aktiv/inaktiv

AUTO NEXT:
AUTO NEXT aktiv/inaktiv
Mit dieser Funktion wird automatisch das nächste MP3 im entsprechenden Ordner geladen sobald das aktuelle MP3 stoppt.

ENDLESS:
Bei aktiver ENDLESS-Funktion werden die MP3´s der Reihenfolge nach automatisch solange abgespielt, bis die Stop-Taste gedrückt wird (z.B. für Pausenmusik).

Kapitel 5.5: MP3-File deaktivieren

Schritt 1: MP3-File deaktivieren

Für ca. 2 - 3 Sekunden das Tastenfeld „**MP3**“ drücken.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Hinweis:
Wird das Tastenfeld „**MP3**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden betätigt so wird das aktive MP3 File gelöscht.

Die Start-Funktion des MP3-Files ist nun deaktiviert, es kann nun ganz normal im Patch-Modus gespielt werden.

Um die Start-Funktion des MP3-File wieder zu aktivieren, muss kurz das Tastenfeld der MP3-File Anzeige berührt werden.
Es kann aber auch ein neues MP3-File geladen werden (Kapitel 5.2).

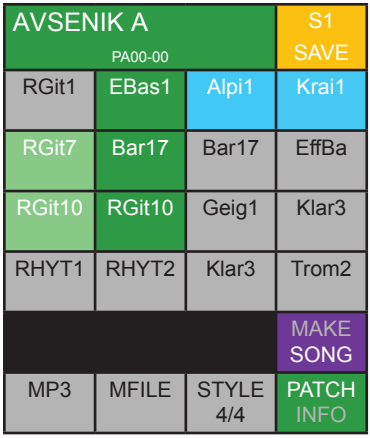
Kapitel 5.6: MP3 aus Anzeige löschen

Schritt 1: Aktuelles MP3 löschen

Das Tastenfeld „**MP3**“ bei gedrückter Select-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

Aktuelles MP3 wird gelöscht.

Schritt 2: MP3 ist nun aus Anzeige gelöscht



Nach dem Löschen sieht die Anzeige so aus, wie das Bild nebenan zeigt.

Kapitel 5.6: ABS aktivieren (**A**ditional **B**ass **S**ound for MP3)

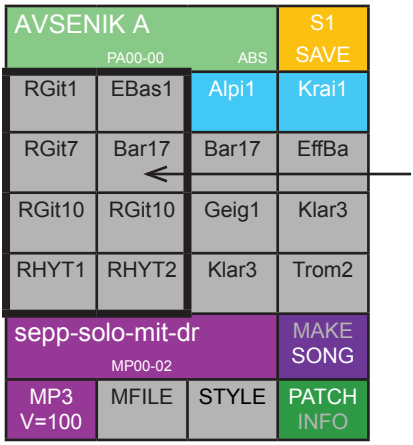
Es ist möglich während des MP3 Betriebes manuell Bass-Instrumente LIVE mitzuspielen. Diese Funktion nennt sich ABS (**A**ditional **B**ass **S**ound for MP3)

Schritt 1: ABS aktivieren

Das Tastenfeld **„Patchname“** für ca. 2 - 3 Sekunden berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Schritt 3: Bassinstrumente einschalten



Durch kurzes Berühren der Tastenfelder können die Instrumente eingeschaltet werden. Diese bleiben dann beim Starten des **„MP3-Files“** aktiv.

Hinweis:
Um den **ABS** Modus wieder zu verlassen, bitte kurz links oben das Tastenfeld Patch Namen **„AVSENIK A“** berühren.

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Das MP3 kann nun gestartet werden und die drei Bassinstrumente bleiben aktiv.

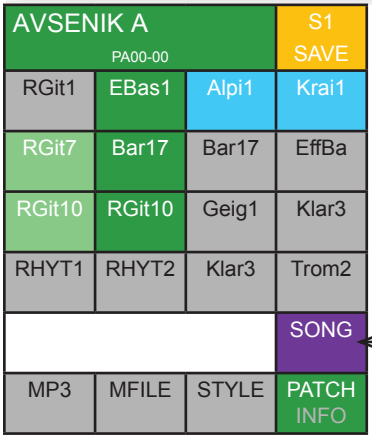
Wichtige Info:
Die Sounds können nicht dauerhaft eingeschaltet bleiben, dies funktioniert nur im **„SONG“** Modus.

Kapitel 6: SONG Modus

Im Song-Modus können entweder Styles, MIDI-Files oder MP3´s in Kombination mit einem Patch als Lied abgespeichert werden. Bei Anwahl eines Songs stehen automatisch alle dafür wichtigen Informationen wie Song-Titel, Tempo, Lautstärken, Sounds, Spurstummschaltungen, Effekteinstellungen, Transponierung usw., eben alle Informationen die vorher unter diesem Titel abgespeichert wurden, zur Verfügung. Es sind also alle Liedspezifischen Einstellungen, die Sie zum Spielen des Liedes brauchen, vorhanden.

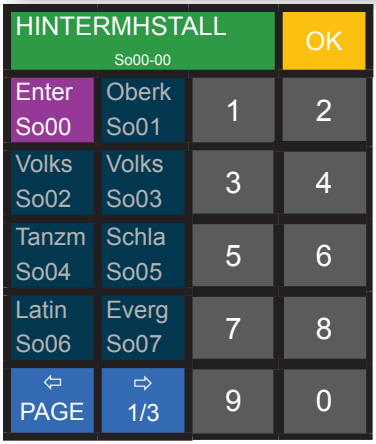
Kapitel 6.1: Song mit Nummereingabe anwählen

Schritt 1: Song wählen

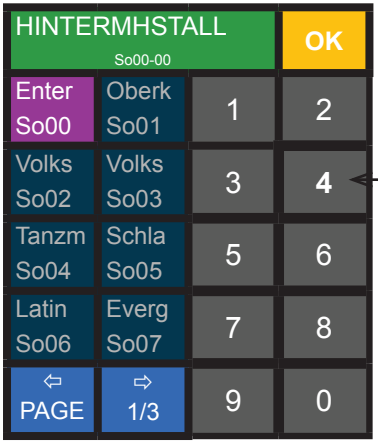


Zum Song laden kurz im Display das Tastenfeld „**SONG**“ berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Schritt 3: Direkte Nummereingabe eines Songs



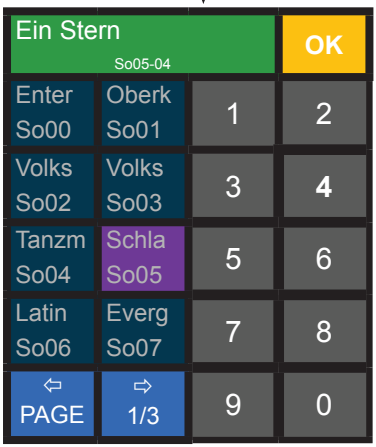
Beispiel:
Ordner **Schlager** anwählen
Songnummer **4** eingeben

Kurz das Tastenfeld **„Schla So05“** berühren, anschließend die Ziffer **4** berühren und mit **„OK“** bestätigen.

Schritt 4: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Anzeige für aktuell angewählten Song

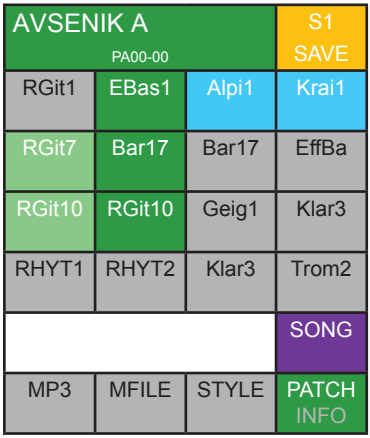
Songname: Ein Stern
Songnummer: So05-04



Erklärung für die Songnummer:
So05 bedeutet, dass der Song-Ordner 05 angewählt wurde. Die Ziffern 04 geben die im aktuellen Song-Ordner ausgewählte Nummer 4 an.
Um zum Hauptmenü zurückzukehren drücken Sie „**OK**“.

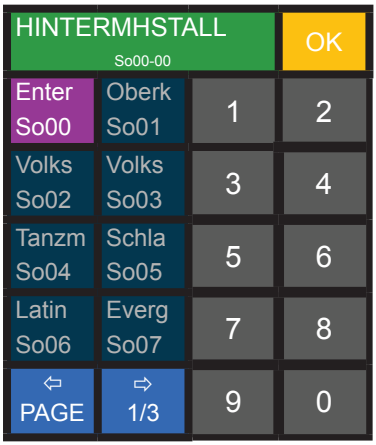
Kapitel 6.2: Song direkt anwählen

Schritt 1: Song wählen



Zum Song laden kurz im Display das Tastenfeld „**SONG**“ berühren.

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige

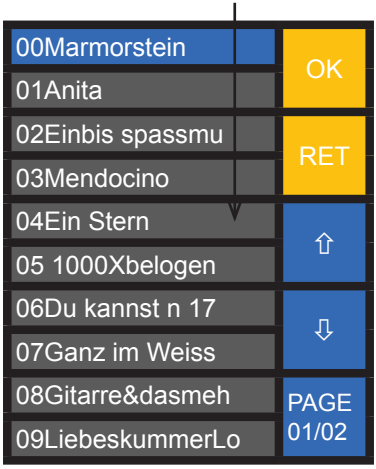


Jetzt im Display das Tastenfeld **„Schla So05“** 2 x berühren.

Erklärung:
Durch das Erste Berühren wählen Sie den gewünschten Ordner, das Zweite Berühren öffnet den Ordner z.B.„**Schla So05**“.

Schritt 3: Jetzt erscheint folgende Anzeige

Jetzt im Display „04Ein Stern“ berühren



Tastenfeld **„OK“** zum Bestätigen des angewählten Song

Tastenfeld **„RETURN“** um in die nummerische Eingabe zurück zukehren

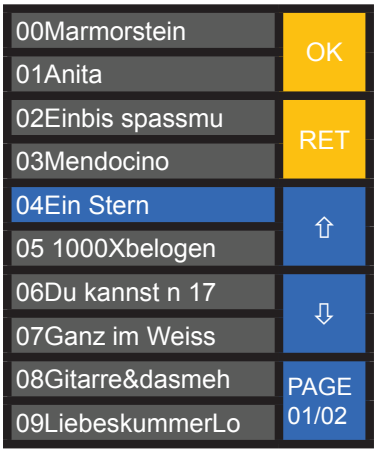
Tastenfeld **„Seite nach oben“**, mit diesem Feld kann nach Vor geblättert werden

Tastenfeld **„Seite nach unten“**, mit diesem Feld kann zurück geblättert werden

Tastenfeld **„Seitenanzeige“**, mit diesem Feld kann Seitenweise vorwärts geblättert werden. Ebenso wird angezeigt, wie viele Seiten der aktuelle Ordner enthält.

Vorhandene Songs im aufgerufenen Ordner (pro Seite erscheinen 10 Songs)

Schritt 4: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Jetzt im Display das Tastenfeld **„OK“** berühren.

Erklärung:
Immer wenn ein Song direkt im Ordner angewählt wird, muss er anschließend mit **„OK“** bestätigt werden, damit der Song auch geladen wird.

Schritt 5: Anschließend erscheint folgende Anzeige

Der Song ist aufgerufen und kann nun gespielt werden.

Unten im Display sieht man, dass dieser Song aus „**Style**“ und „**Patch**“ besteht.

Sie haben nun die Möglichkeit, den Song „**Ein Stern**“ entweder nur mit Patch, oder als Patch/Style Kombination zu spielen.

Kapitel 6.3: Song erstellen

Bevor Sie einen Song im OKL-MIDI Premium IV System erstellen, müssen alle dazu nötigen Einstellungen im Vorfeld festgelegt werden:

Song-Name	Patch-Sound	Style-Name	MIDI-File	MP3-File
Song-Ordner	Szene S1 - S4	Geschwindigkeit	Geschwindigkeit	Lautstärke
Song-Nummer	Spuren stumm	Variation A - D	Tonart	
	Spuren aktiv	Intro A - C	Spuren stumm	
	Lautstärke	Ending A - C	Lautstärke	
		Syncro-Start		
		Lautstärke		

Anhand von einem Beispiel wird nun ein Song erstellt:

Schritt 1: Song-Titel festlegen

Lied: z.B.: Einen Stern, der deinen Namen trägt
Wie soll der Titel gespielt werden: **Patch** mit **Style** oder **MIDI-File** oder **MP3**
In unserem Beispiel möchten wir das Lied mit **Patch**- und **Style**-Kombination spielen.

Schritt 2: Live-Sound auswählen

LIVE-Sound (Patch) auswählen (Kapitel 2.2)
Es wird der **„Schlagersound“ PA00-43** gewählt.
Passende Szenen am CM 11 anwählen, programmieren, usw...

Schritt 3: Style auswählen

Style auswählen (Kapitel 3.2)
Es wird der Style **„Dance 1“ St12-01** geladen.

Schritt 4: Style anpassen

Style an Liederfordernisse anpassen:

Geschwindigkeit: 129
Variation: Main B
Variation LINK: aktiv
Intro: off
Auto Fill in: aktiv
Syncro-Start: aktiv
Ending: END B

Bei Bedarf können auch gewünschte Style-Spuren stumm geschaltet werden.

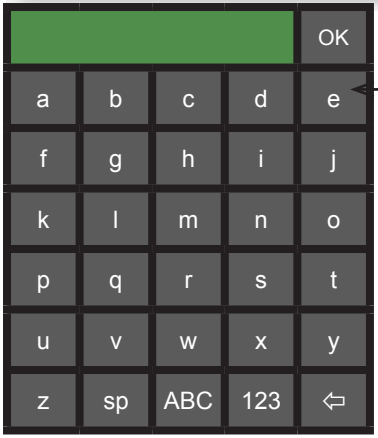
Schritt 5: Song abspeichern

Sind alle Einstellungen vorgenommen, sollte das Display so aussehen.

Zum Speichern des gewünschten Songs für ca. **2 - 3** Sekunden das Tatenfeld **„MAKE SONG“** drücken.

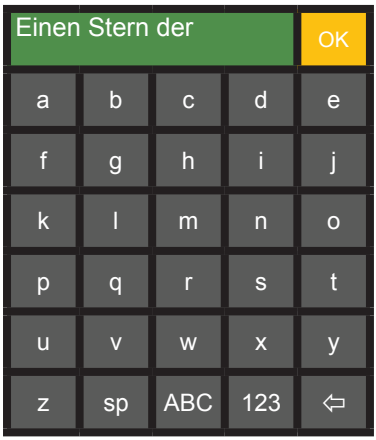
Hinweis:
Speichern Sie den Song erst wenn Sie alle Einstellungen, die zum Spielen des Liedes notwendig sind, getätigt haben.

Schritt 6: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Buchstaben- und Zahlenfeld für die Eingabe des Songnamens.

Schritt 7: Songname am Display eingeben



Songname über Buchstaben- und Zahlenfeld am Touch-Display eingeben (max. 16 Zeichen).

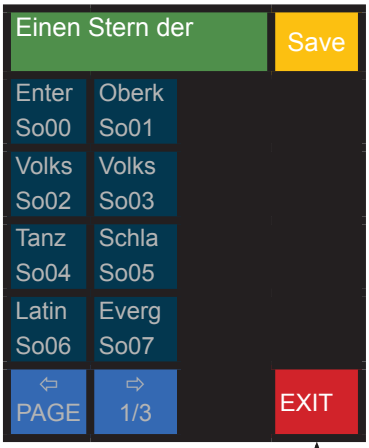
Bitte **nicht** als erstes eine Zahl eingeben, da das System automatisch eine Nummerierung erstellt.

Hinweis:
Besteht der Song aus einer Kombination Patch mit Midi-File oder MP3 so wird automatisch der Midi-File oder MP3 Titel als Songname verwendet. Eine Titeleingabe ist dann nicht möglich, Sie kommen direkt in die Ordnerauswahl.

Schritt 8: Eingabe bestätigen

Nach Eingabe des Songnamens bitte das Tastenfeld **„OK“** kurz berühren.

Schritt 9: Anschließend erscheint folgende Anzeige



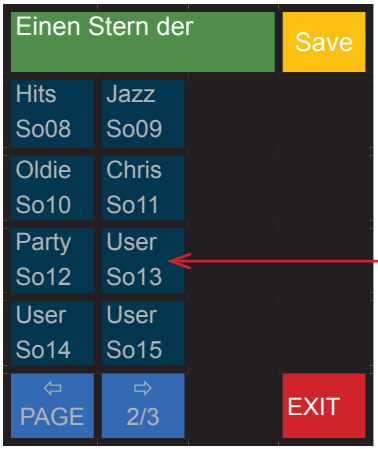
Beispiel:
Wir wollen das Lied in den Ordner „**User So13**“ speichern.
Letztendlich können Sie das Lied in jeden der zur Verfügung stehenden 24 Ordner entsprechend Ihren Wünschen abspeichern.

Tastenfeld 1/3 = Ordner 00 - 07
Tastenfeld 2/3 = Ordner 08 - 15
Tastenfeld 3/3 = Ordner 16 - 23

Kurz das Tastenfeld **1/3** berühren um die Ordner 08 - 15 anzuzeigen.

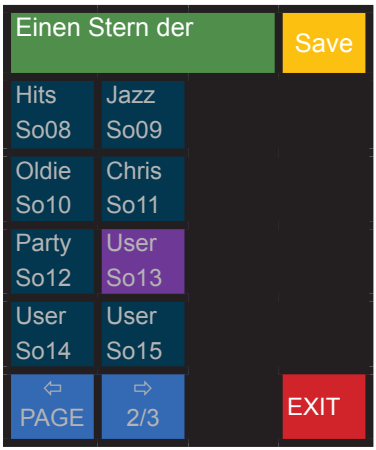
Mit dem Tastenfeld **„EXIT“** kann der Songmodus wieder verlassen werden, der Titel wird nicht abgespeichert.

Schritt 10: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Ordner **„User So13“** auswählen, dazu kurz das Tastenfeld **„User So13“** berühren.

Schritt 11: Song abspeichern



Kurz das Tastenfeld **„SAVE“** berühren und der Song wird nun auf die nächste freie Speicherposition im entsprechenden Ordner gespeichert.

Hinweis:
Ist ein Ordner bereits zu 100% belegt, so erhalten Sie beim Speicherversuch eine entsprechende Fehlermeldung. Wählen Sie zum Speichern einen anderen Ordner.

Schritt 12: Anschließend erscheint fogende Anzeige

Der Song ist fertig abgespeichert.

Kapitel 6.4: Song abändern und Änderung abspeichern

Schritt 1: Änderungen vornehmen

Der abgespeicherte Song kann jederzeit entsprechend Ihren Wünschen geändert werden.

z.B.:
- Soundkanäle stummschalten (Kapitel 3.5)
- Style-Funktionen aktivieren/deaktivieren
  z. B. „Sync-Start“ usw. (Kaptiel 3.6)
- Tempo ändern
- Sound-Szene ändern

Egal welche Funktion geändert wird, diese kann direkt abgespeichert werden.
Beim nächsten Aufruf des Songs ist diese Funktion dann auch direkt verfügbar.

Schritt 2: Änderungen abspeichern

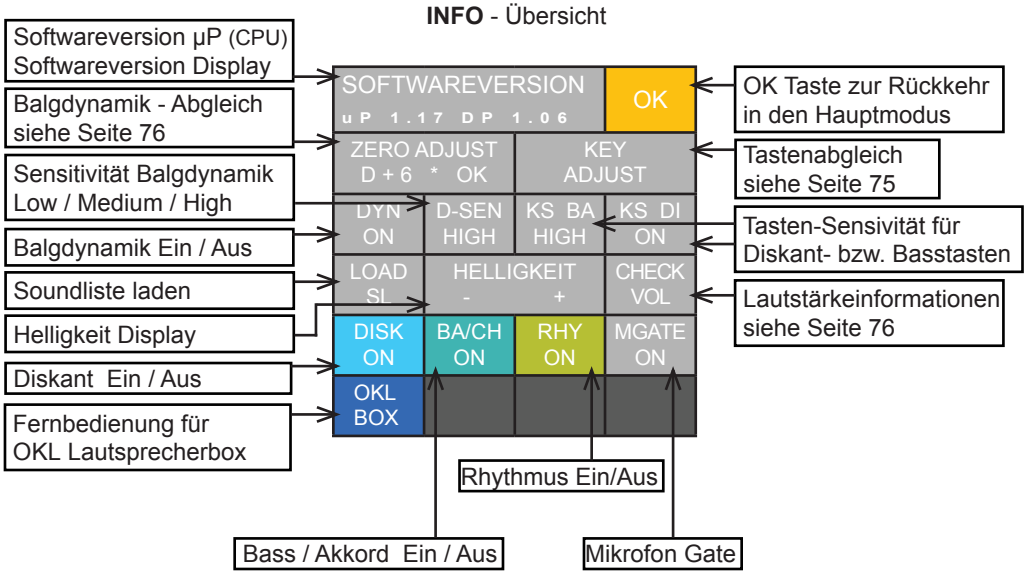
Tastenfeld „**SAVE**“ für ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld **„Songname“** färbt sich **„gelb“** ein und der Song ist nun gespeichert.

Kapitel 7: INFO Funktionen

Schritt 1: INFO anwählen

Drücken Sie ca. 2 Sekunden die **INFO** - Taste
und Sie gelangen zu den INFO - Funktionen

INFO - Übersicht

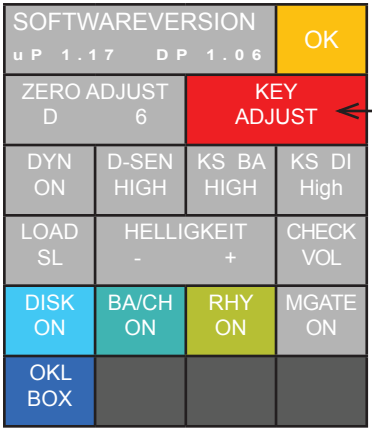


Tastenabgleich

Wozu dient der Tastenabgleich?

Der Tastenabgleich bestimmt das richtige Ein bzw. Ausschalten der MIDI-Sounds bei einem definierten Tastenhub. Der Midi - Ton sollte sich circa bei halb gedrückter Taste ein- bzw. ausschalten. Schalten sich die Töne auf Grund mechanischer Veränderungen erst bei ganz durchgedrückter Taste ein oder bleiben Töne beim Loslassen der Taste hängen so muss ein Tastenabgleich für die betroffenen Tasten durchgeführt werden. Speziell bei neuen Instrumenten verändern sich die mechanischen Gegebenheiten (Tastenhub) mehr als bei bereits eingespielten Instrumenten.

Wie mache ich den Tastenabgleich?



Schritt 1: Tastenabgleich

Tastenfeld **„KEY ADJUST“** ca. 2 Sekun- den drücken, die Taste wird rot und es ertönt ein leiser Orgelton.
KEY ADJUST Modus = **Aktiv**
Wichtig: GM Soundmodul und Lautsprecher müssen eingeschaltet sein! Der Orgelton ertönt nicht bei einem T200 Soundmodul von OKL, da hier keine GM Soundbank vorhan - den ist!

Schritt 2: Tastenabgleich

Nun alle abzugleichenden Tasten langsam und präzise drücken.

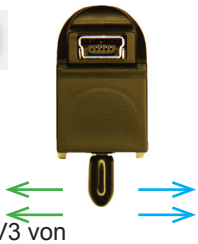
Schritt 3: Tastenabgleich

Tastenfeld **„KEY ADJUST“** kurz drücken, das Tastenfeld färbt sich wieder grau = **FERTIG**

Tastenabgleich bei MPR4 System ohne Touch-Display

Hierzu benötigen Sie nur die **„Selekt Taste“**
(ist die Taste auf der Bassseite)!!!

Selekt Taste



Schritt 1: Tastenabgleich (ohne Touch Display)

Selekt Taste innerhalb 3 Sekunden zweimal nach vorne und zwei- mal nach hinten drücken - dann sollten Sie sich im Tastenabgleich- modus befinden. Als Orientierungshilfe hören Sie nun aus dem Lautsprecher einen leisen Orgelton.

Wichtig: GM Soundmodul und Lautsprecher müssen eingeschaltet sein! Der Orgelton ertönt nicht bei einem Alpsound 200MB Tradition V3 von OKL, da hier keine GM Soundbank vorhanden ist!

Schritt 2: Tastenabgleich (ohne Touch Display)

Drücken Sie jetzt der Reihe nach alle abzugleichenden Tasten langsam und präzise durch.

Schritt 3: Tastenabgleich (ohne Touch Display)

Dann die Selekt Taste kurz drücken um aus dem Tastenabgleichmodus auszusteigen. Der Orgelton verstummt.

Wichtiger Hinweis:
Während der Beendigung mit der Selekt Taste darf **KEINE** Instrumententaste gedrückt sein!!!

Info:
Der Tastenabgleich wurde vor Auslieferung von Ihrem Fachhändler durchgeführt!! Wir empfehlen Ihnen, im Sinne einer optimalen Tastenfunktion, den Tastenabgleich einmal jährlich für **alle** Tasten durchzuführen. Da beim Akkordeon die Bässe und Akkorde mechanisch gekoppelt sind reicht ein Drücken aller 12 Basstaten sowie aller 12 Dur-Akkordtasten zum Abgleich der gesamten Bassseite aus!!

Für technisch Interessierte.....

Die Messung der Tastenbewegung erfolgt mittels magnetempfindlicher Sensoren. Nach dem Einbau des MIDI- Systems befinden sich die Sensoren in einem definierten Abstand zum Magnet. Durch den Tastenabgleich wird nun der Elektronik über die Sensoren des MIDI Systems die Position der gedrückten und der ungedrückten Tasten mitgeteilt. Das System errechnet sich daraus die korrekte Einschaltschwelle für den MIDI-Ton, welcher bei halben Tastendruck sein sollte. Verändert sich nun im Laufe der Zeit der Abstand von Sensor und Magnet durch mechanische Veränderungen der Tastatur (Abnützung der Klappenfilze oder mechanische Abnützung oder Temperatureinflüsse oder….) wird auch die MIDI-Ton Einschaltschwelle verschoben. Bei extremen Veränderungen kann es dann entweder zu einem Dauerton (die Elektronik „sieht“ die Taste als gedrückt) oder zu einem Nichtfunktionieren der Taste (der Abstand von Sensor zu Magnet wurde so groß, dass die Elektronik trotz Durchdrücken der Taste einen zu geringen Tastenhub registriert und den MIDI-Ton nicht einschaltet) kommen.
Ein korrekter Tastenabgleich ist deshalb für ein einwandfreies Funktionieren des MIDI-Systems absolut wichtig.!!

Balgdynamikabgleich (Nullpunktabgleich)

Was bewirkt die Balgdynamik?

Ihr OKL MIDI-System PREMIUM IV verfügt über einen Drucksensor. Die Messwerte des Sensors werden kontinuierlich von der eingebauten Elektronik abgefragt und in ein MIDI-Lautstärkesteuersignal umgesetzt.
Um bei aktivierter Balgdynamik auf Zug und Druck gleichmäßige Lautstärkeverhältnisse zu erzielen, muss der Drucksensor auf eine Nullstellung abgeglichen werden. Die gleiche Maßnahme ist bei diatonischen Instrumenten erforderlich, damit die Umschaltung des Tones genau zwischen Zug und Druck erfolgt. Im Falle einer Ungleichheit bitte Nullpunktabgleich durchführen.

Wie mache ich den Nullpunktabgleich?

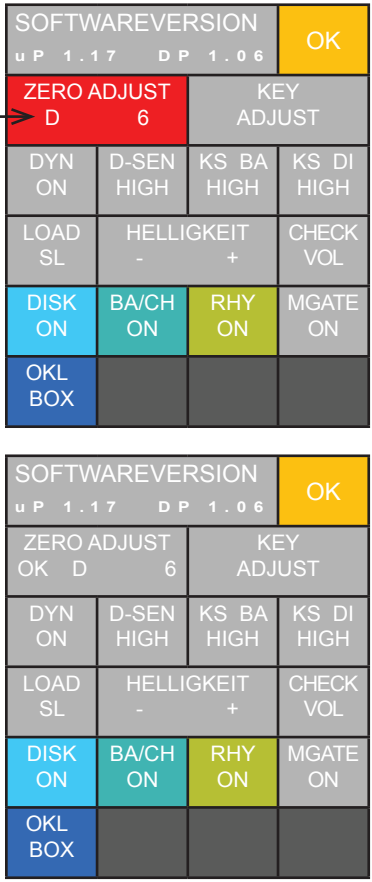
Schritt 1: Nullpunktabgleich

Instrument mit **geschlossenem Balg** auf einer ebenen Fläche abstellen (auf Instrumentenfüsse). Lufttaste kurz drücken!

Schritt 2: Nullpunktabgleich starten

Tastenfeld **„ZERO ADJUST“** ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld wird rot.

Warten Sie nun bis das Tastenfeld von **Rot auf Grau** wechselt und gleichzeitig **„OK“** im Tastenfeld erscheint. Der Nullpunkabgleich wurde durchgeführt. Zug- und Druckwerte **(Z / D)** werden von „0 - 127“ angezeigt.



Hinweis:

Für MIDI - Systeme ohne Display folgen Sie der Beschreibung in der OKL Bedienungsanleitung **„MIKRO PREMIUM IV und MIDI PREMIUM IV“** auf Seite 12.

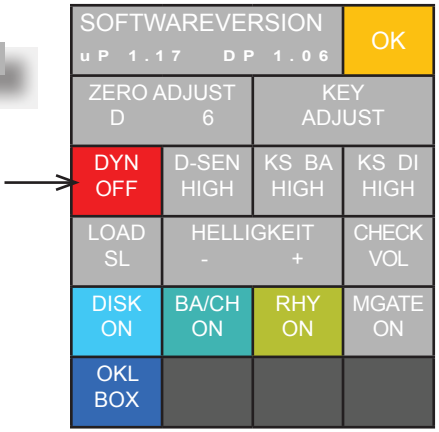
Balgdynamik ON / OFF

Bei allen Patches wurden bestimmte Instrumente für ein balgdynamisches Spielen programmiert, d.h. bei diesen Instrumenten ändert sich die Lautsärke abhängig vom Balgdruck. Schalten Sie die Balgdynamik aus so wird die Lautstärkeänderung für genau diese Instrumente deaktiviert.

Vorgangsweise:

Tastenfeld **„DYN ON“** kurz drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„DYN OFF“**
Die Balgdynamik ist deakiviert.

Soll die Balgdynamik wieder aktiviert werden, bitte das Tastenfeld **„DYN OFF“** kurz drücken, das Tastenfeld wird wieder grau und in der Anzeige erscheint **„DYN ON“**
Die Balgdynamik ist aktiviert.



Spielertyp LOW / MED / HIGH

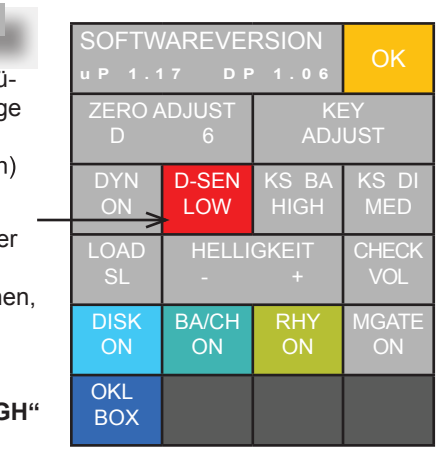
Mit der Funktion **„Spielertyp“** können Sie das Regeln der Balgdynamik optimal an Ihre Spielweise anpassen. Je nach Gewohnheit spielen Kunden ihr Instrument ständig mit viel Balgdruck (Typ LOW), mit mittelmäßigen Balgdruck (Typ MED) oder mit eher zarten Balgdruck (Typ HIGH). Die Elektronik muss dieses Verhalten **„wissen“**.

Vorgangsweise:

Tastenfeld **„D-SEN HIGH“** ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„D-SEN LOW“** .
Der Spielertyp wurde von **„HIGH“** (empfindlich) auf **„LOW“** (unempfindlich) geändert.

Nach ca. 1 Sekunde wird das Tastenfeld wieder grau und die Einstellung ist gespeichert.
Soll die Empfindlickeit auf **„D-SEN MED“** stehen, Vorgang wiederholen.

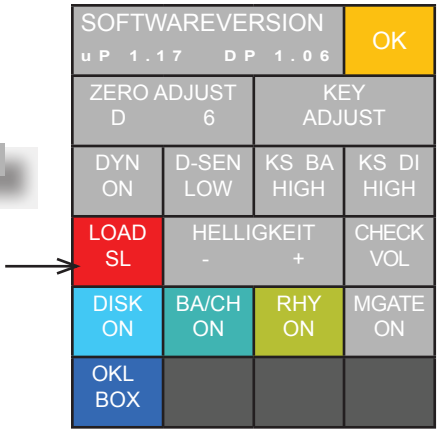
Es gibt drei verschiedene Einstellungen:
„D-SEN LOW“ - „D-SEN MED“ - „D-SEN HIGH“



Wichtig: Den für Sie richtigen **„Spielertyp“** ermitteln Sie durch Beobachten der Druck- bzw. Zugwerte im Tastenfeld „ZERO ADJUST“ während des Spielens. Bei richtiger Einstellung sollten sich die „D“ - bzw. „Z“ - Werte kontinuierlich im Bereich von „0 - 127“ bewegen. Wird der Wert 127 nicht bzw. ständig erreicht ist die Spielertypwahl zu unempfindlich bzw. zu empfindlich eingestellt.

Soundliste laden

Damit im Display anstelle von Instrumentennummern die Instrumentennamen angezeigt werden, muss die Soundliste des verwendeten Klangerzeugers geladen werden.



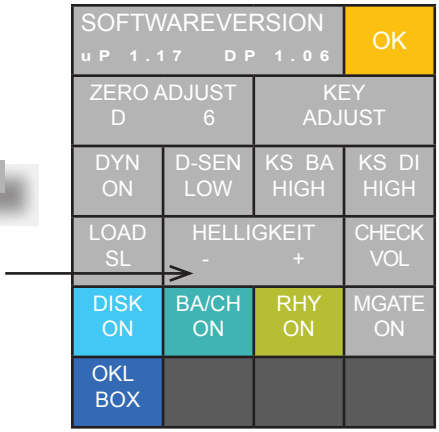
Vorgangsweise

Tastenfeld **„LOAD SL“** für ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld wird **Rot** und die Soundliste wird nun automatisch geladen. Abschließend erscheint im Tastenfeld **„LOAD SL OK“** und die Taste wird Grau.

Hinweis: Die Soundliste kann nur dann geladen werden, wenn sie als Datei auf der SD-Karte vorhanden ist.!!
Für den OKL Alpsound ist bei Auslieferung die entsprechende Soundliste bereits auf der SD-Karte vorinstalliert.

Displayhelligkeit ändern

Wichtiger Hinweis:
Bei hoher Helligkeit ist der Stromverbrauch auch höher, d.h. im Funkbetrieb wird dadurch die Akkulaufzeit deutlich verkürzt.



Displayhelligkeit ändern

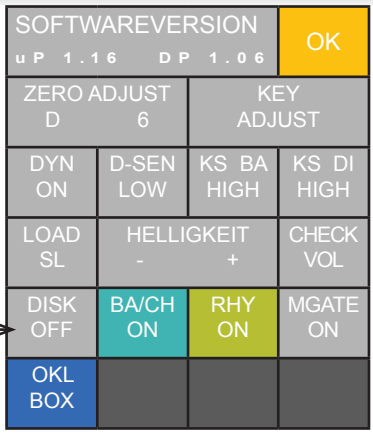
Helligkeit verringern: **„-“** drücken
Helligkeit erhöhen: **„+“** drücken

Hinweis:
Die Änderung der Helligkeit ist sofort am Display sichtbar.

MIDI Diskant AUS / MIDI Bass-Akkord AUS / Rhythmus Bass-Akkord AUS

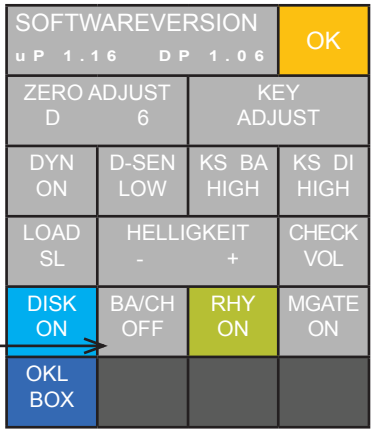
MIDI Diskant AUS

Mit dieser Funktion schalten Sie alle MIDI Instrumente der Diskantseite aus bzw. wieder ein. Man verwendet diese Funktion vorwiegend dann, wenn nur der Natursound des Instrumentes vorhanden sein soll.
Tastenfeld **„DISK ON“** kurz drücken, das Tastenfeld färbt sich grau - MIDI im Diskant ist **„AUS“** (OFF).



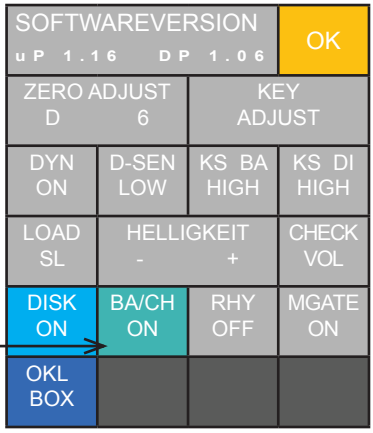
MIDI Bass & Akkord AUS

Mit dieser Funktion schalten Sie alle MIDI Instrumente der Bassseite aus bzw. wieder ein.
Tastenfeld **„BA/CH“** kurz drücken, das Tastenfeld färbt sich grau - MIDI auf der gesamten Bassseite ist **„AUS“**



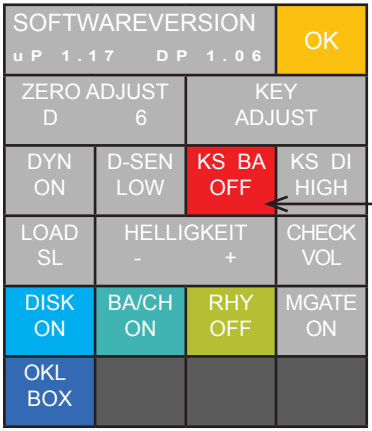
MIDI Rhythmus Bass & Akkord AUS

Mit dieser Funktion schalten Sie die manuellen Rhythmusinstrumente der ganzen Bassseite aus bzw. wieder ein.
Tastenfeld **„RHY ON“** kurz drücken, das Tastenfeld färbt sich grau - Manueller Rhythmus ist **„AUS“**.



Velocity (Tastenanschlagdynamik) Ein / Aus

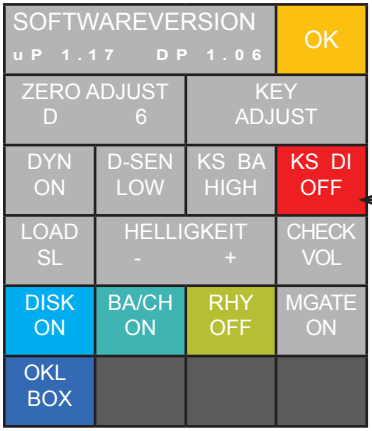
Bei allen Patches wurden bestimmte Instrumente für ein tastenanschlagdynamisches Spielen (Velocity) programmiert - d.h. bei diesen Instrumenten ändert sich die Lautstärke abhängig vom Tastenanschlag. Schalten Sie die Velocity aus, so wird die Lautstärkeinformation des Tastenanschlags für genau diese Instrumente deaktiviert.
Die Velocity kann für den Diskant und den Bass/Akkord separat gesteuert werden.



Velocity AUS für Bass & Akkord

Tastenfeld **„KS BA xxx“** kurz drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„KS BA OFF“** .
Die Velocity wurde für den Bass & Akkord deaktiviert.

Um die Velocity zu aktivieren drücken Sie kurz Tastenfeld **„KS BA OFF“**, die Taste wird grau.



Velocity AUS für Diskant

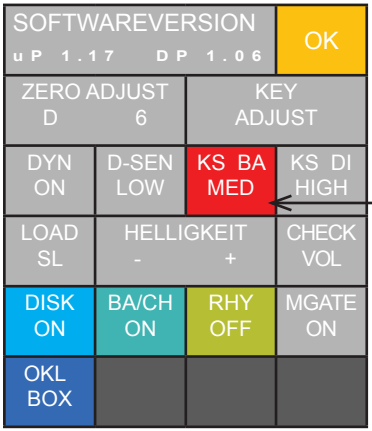
Tastenfeld **„KS DI xxx“** kurz drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„KS DI OFF“** .
Die Velocity wurde für den Diskant deaktiviert.

Um die Velocity zu aktivieren drücken Sie kurz Tastenfeld **„KS DI OFF“**, die Taste wird grau.

Keyvelocity - Sensitivität LOW / MED / HIGH ändern

Mit der Funktion **„Spielertyp“** können Sie das Regeln der Velocity optimal an Ihre Spielweise anpassen. Je nach Gewohnheit spielen Kunden ihr Instrument ständig mit viel Tastenanschlag, mit mittelmäßigen Tastenanschlag oder mit eher zarten Tastenanschlag. Die Elektronik muss dieses Verhalten **„wissen“**.

Tastenanschlagempfindlichkeit (Keyvelocity) für Bass & Akkord ändern



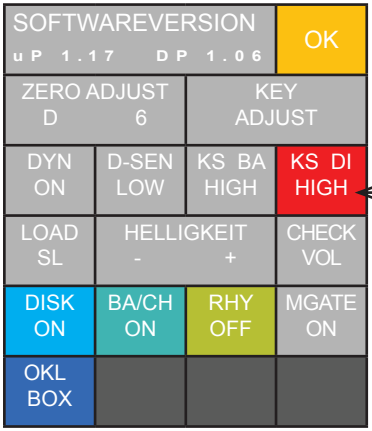
Vorgangsweise: LOW / MED / HIGH

Tastenfeld **„KS BA HIGH“** für ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„KS BA MED“** .

Jetzt kann innerhalb 2 Sekunden die Empfindlichkeit für die Keyvelocity geändert werden. Zur Auswahl stehen LOW / MED / HIGH. HIGH = höchste Empfindlichkeitsstufe

Anschließend wird die Anzeige wieder grau und die entsprechend gewählte Einstellung gespeichert.

Tastenanschlagempfindlichkeit (Keyvelocity) für Diskant ändern



Vorgangsweise: LOW / MED / HIGH

Tastenfeld **„KS DI HIGH“** für ca. 2 Sekunden drücken, das Tastenfeld wird rot und in der Anzeige erscheint **„KS DI MED“** .

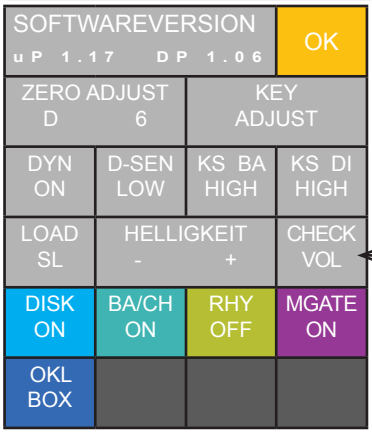
Jetzt kann innerhalb 2 Sekunden die Empfindlichkeit für die Keyvelocity geändert werden. Zur Auswahl stehen LOW / MED / HIGH. HIGH = höchste Empfindlichkeitsstufe

Anschließend wird die Anzeige wieder grau und die entsprechend gewählte Einstellung gespeichert.

Alle Lautstärken kontrollieren (CHECK VOL)

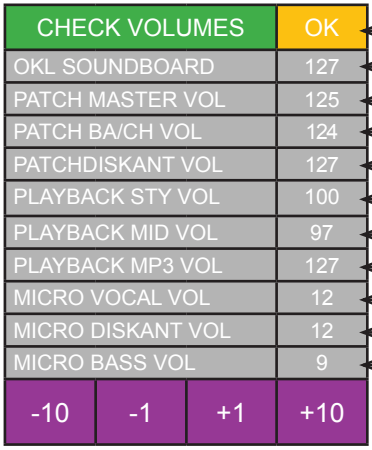
Mit der Funktion **„CHECK VOLUME“** erhalten Sie einen perfekten Überblick über sämtliche MIDI + MIKRO Lautstärken. Sollte es vorkommen, dass bei eingeschaltetem System nichts zu hören ist, so überprüfen Sie zuerst alle Lautstärken, möglicherweise steht ein Wert auf **„0“** - bitte Wert korrigieren.

Vorgangsweise:



Tastenfeld **„CHECK VOL“** für ca. 2 Sekunden drücken.

Anschließend erscheint folgende Anzeige:



Tastenfeld **„OK“** = zurück zur Info-Übersicht
Lautstärke Alpsound
Lautstärke Patch Gesamt
Lautstärke Patch Bass & Akkord
Lautstärke Patch Diskant
Lautstärke Style
Lautstärke MIDI - File
Lautstärke MP3
Lautstärke Mikrofon Vocal
Lautstärke Mikrofon Diskant
Lautstärke Mikrofon Bass
Tastenfelder zum Ändern der Lautstärkewerte

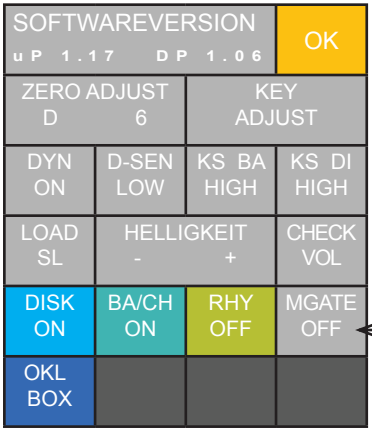
Soll eine Lautstärke geändert werden drücken Sie die gewünschte Taste und ändern Sie mit den Tastenfeldern **„ -10 / -1 / +1 / +10 “** die Lautstärke auf den von Ihnen gewünschten Wert. Mit Betätigen der Taste „OK“ werden die geänderten Werte gespeichert.

GATE für Mikrofone Diskant & Bass

Für Ihr PREMIUM IV System gibt es optional das **OKL MIKRO PREMIUM IV**, welches speziell für die vollflächige Abnahme von chromatischen und diatonischen Harmonikas entwickelt wurde.

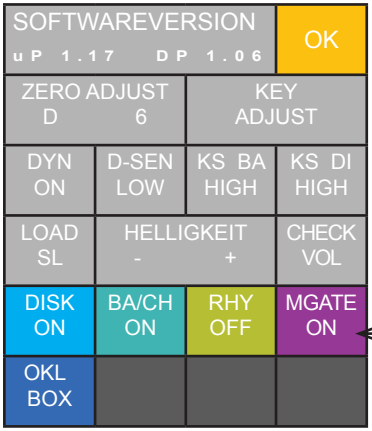
Das **MIKRO PREMIUM IV** ist mit einem **„Gate“** ausgestattet, welches über MIDI angesteuert wird = MIDI - gesteuertes Gate. Damit werden die Mikrofone nur dann eingeschaltet - und zwar unabhängig für Diskant- und Bassseite - wenn Sie auf der Tastatur spielen.

Durch diese Einrichtung ist es möglich mit sehr hohen Mikrofonpegeln zu arbeiten (nahe der Rückkoppelschwelle), was speziell bei Rockmusikanwendungen sehr nützlich und hilfreich ist.
Des Weiteren dient das **„Gate“** zur Unterdrückung von unliebsamen Stör- oder Raumgeräuschen, die während der Spielpausen über Ihr Mikrofonsystem übertragen werden könnten.



Schritt 1: Gate AUS

Tastenfeld **„MGATE ON“** kurz drücken, in der Anzeige erscheint **„MGATE OFF“**



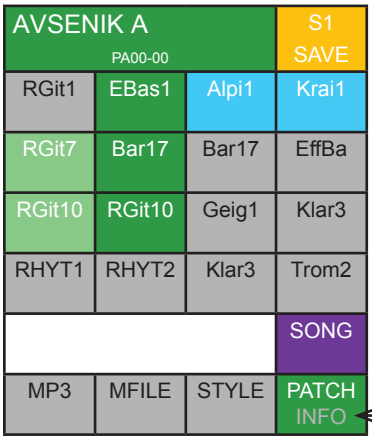
Schritt 2: Gate EIN

Tastenfeld **„MGATE OFF“** kurz drücken, in der Anzeige erscheint **„MGATE ON“** und das Tastenfeld wird Pink.

Kapitel 8: Fernsteuerung der OKL-BOX OKL-8A

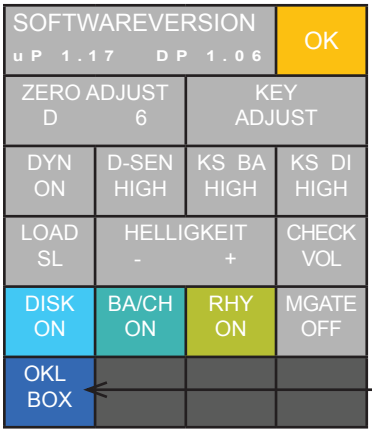
Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, die OKL Lautsprecher-Box OKL-8A bequem über das Touch-Display zu steuern.

Schritt 1: Fernsteuerung aufrufen



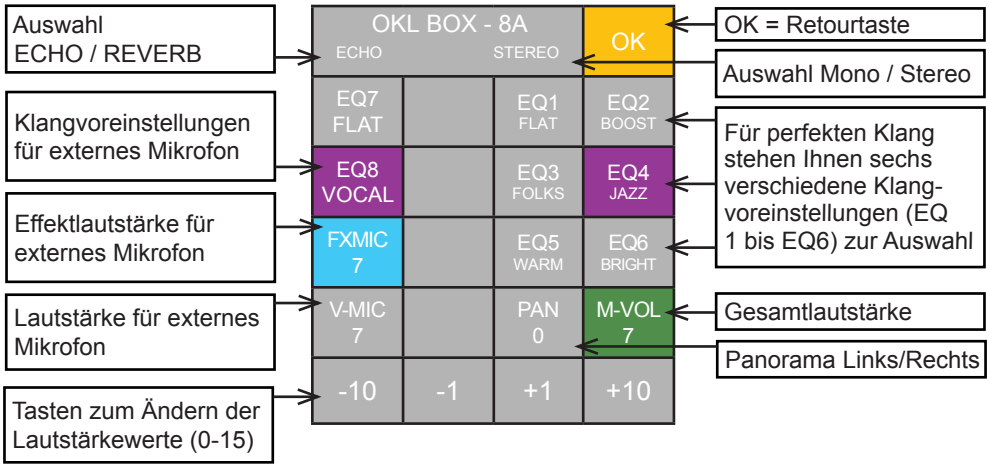
Tastenfeld **„PATCH/INFO“** ca. 2 Sekunden drücken

Schritt 2: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Tastenfeld **„OKL BOX“** kurz drücken

Schritt 3: Anschließend erscheint folgende Anzeige



Schritt 4: Einstellen von PANORAMA- und LAUTSTÄRKEWERTEN

Panoramaeinstellung:

Mit der Taste PAN (Panorama) können Sie je nach Wunsch den linken bzw. rechten Lautsprecher leiser einstellen. Der Wert „0“ ist PANORAMAMITTE, beide Lautsprecher haben gleiche Lautstärke. Bei Wert „-7“ spielt der linke Lautsprecher mit minimaler Lautstärke, bei Wert „+7“ spielt der rechte Lautsprecher mit minimaler Lautstärke. Die Funktion ist unabhängig von der Einstellung MONO oder Stereo.

Lautstärkeänderung:

Zum Ändern der gewünschten Lautstärke drücken Sie kurz die entsprechende Taste Effektlautstärke (FXMIC) oder Lautstärke für externes Mikrofon (V-MIC) oder Gesamtlautstärke (M-VOL) – diese leuchtet dann färbig. Dann ändern Sie den bestehenden Wert mit den Tasten -10, -1, +1 und +10 auf den von Ihnen gewünschten Wert.

Mit Betätigen der Taste „OK“ werden die eingestellten Werte gespeichert und Sie sind wieder im INFO-Fenster.

Schritt 5: Klangpresets für externes Mikrofon und Gesamtsignal

Klangpresets sind von OKL vordefinierte Equalizereinstellungen um auf Tastendruck ein für den persönlichen Geschmack optimales Klangerlebnis zu bekommen, ohne sich mit technischen Details eines Equalizers befassen zu müssen.

Probieren Sie alle Möglichkeiten (EQ1 - EQ6) um Ihre Lieblingseinstellung zu finden.

Die Tasten EQ1 bis EQ6 verändern den gesamten Sound, die Tasten EQ7 und EQ8 verändern nur den Klang eines am Mikroeingang angeschlossenen Mikrofones.
Klangpresets können mit dem OKL PC-Programm geändert werden.

Schritt 6: Einstellung für MONO / STEREO & ECHO / REVERB (Hall)

Bei Verwendung von zwei Lautsprechern (OKL-8A und OKL-8P) wählen Sie für ein optimales Klangerlebnis vorzugsweise die Einstellung STEREO, haben Sie nur einen Lautsprecher (OKL-8A) muss die Einstellung MONO gewählt werden um alle in der Musik enthaltenen Informationen (linker Kanal, rechter Kanal) zu hören.

Zum Umschalten von MONO auf STEREO (bzw. von STEREO auf MONO) drücken Sie einfach auf die entsprechende Anzeige.

Die Auswahl ECHO oder REVERB (Hall) bezieht sich nur auf ein am Mikro-Eingang angeschlossenes Mikrofon. Nutzen Sie das Mikrofon zum Singen so mischen Sie je nach Geschmak Ihrer Stimme etwas Echo oder Hall bei. Sie werden sehen es klingt noch besser.

Zum Umschalten von ECHO auf REVERB (bzw. von REVERB auf ECHO) drücken Sie einfach auf die entsprechende Anzeige.

MUSIK SCHWARZ
Waldeggstraße 1
A-4591 Molln, Austria
Tel: +43 7584 24070
office@kaerntnerland-schwarz.at

www.kaerntnerland-schwarz.at